

punkt
3

Nr. 22/2024 | 21. November

Mobil mit dem ÖPNV



So schön zeigt sich Brandenburg in der kalten Jahreszeit

Romantischer Spreewald

ab S. 12

Foto: TMB-Fotoarchiv / Steffen-Lehmann



Foto: André Groth

S. 4

Tickets werden teurer

Der Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg erhöht ab 1. Januar 2025 die Preise.



Foto: DB AG / Dominic Dupont

S. 5

Mehr Komfort dank Lasertechnik

DB Regio Nordost verbessert Handyempfang in den Zügen.



Foto: Martin Rausch

S. 16/17

Vorfreude aufs Fest

In Berlin haben bereits die ersten Wintermärkte ihre Türen geöffnet.

„KURZE TAGE – KURZE FILME“: BUNDESWEITER KURZFILMTAG IN DANNENWALDE



Foto: Michael Haddenhorst

Der Verein „Umweltbahnhof Dannenwalde“ nimmt am kürzesten Tag des Jahres am bundesweiten Kurzfilmtag teil. Aus diesem Anlass wird am 21. Dezember von 14 bis 18 Uhr eine handverlesene Auswahl internationaler und teilweise prämiierter Kurzfilme gezeigt. Für Entspannung und Gespräche steht die Alte Bahnhofs-

stube zur Verfügung. Mit Getränken und mehr können sich die Besucher:innen außerdem am Feuer auf dem Bahnhofsvorplatz aufwärmen. Details zum Programm unter → umweltbahnhof-dannenwalde.de

Anfahrt: Bf Dannenwalde (Gransee) **RES**

AUS DEM INHALT

Mehr Komfort im Regionalverkehr

Mit der Übergangskarte 1. Klasse können Reisende einige Annehmlichkeiten genießen. Bis Jahresende ist das Angebot noch zum alten Preis zu haben.

..... **Seite 7**

Finanzielle Unterstützung kommt an

Bei der Sozialausschreibung der S-Bahn Berlin und des VBB haben in diesem Jahr zwei Projekte überzeugt. Die Spende wurde bereits gut genutzt.

..... **Seite 8**

Hier lohnt sich ein Zwischenhalt

An den 29 Bahnhöfen entlang der S-Bahn-Linie S7 sind zahlreiche Ausflugsziele zu finden, die auch in der kalten Jahreszeit für Abwechslung sorgen.

..... **Seiten 10/11**

Auf geht's zur Glühweinfahrt

An den Adventswochenenden präsentiert der Verein „Frankfurter Modell- und Eisenbahnfreunde 55“ seine Modellbahnanlage und lädt zur Glühweinfahrt.

..... **Seite 18**

BAHNLEKTÜRE

Die literarische Zahnärztin

Donatella Di Pietrantonio ist eine der erfolgreichsten Autorinnen Italiens – und im „Nebenberuf“: Zahnärztin! In „Die zerbrechliche Zeit“ fühlt sie gleich einem ganzen Dorf auf den Zahn. Sie entwirft ein düsteres Bild von Geheimnissen und stillen Ängsten, die über Generationen hinweg wie ein Schatten über dem Ort liegen. Protagonistin Amanda kehrt nach Jahren in ihre Heimat zurück, sichtlich verändert und schweigsam, was ihre Mutter tief beunruhigt. Die Erzählung entfaltet sich als vielschichtiges Drama zwischen Vergangenheit und Gegenwart: Ein geerbtes Stück Land, ein düsteres Familiengeheimnis und aufgerissene alte Wunden verweben sich zu einem dichten Roman über Schuld, Verdrängung und die Fragilität menschlicher Bindungen. |lk



Foto: Kunstmann

INFO

Donatella Di Pietrantonio, „Die zerbrechliche Zeit“, Verlag: Kunstmann, 2024, 224 Seiten, 22 €

Mehr als 180 Kilometer Gleise werden erneuert

Baufträge für Sanierung Hamburg – Berlin vergeben

Die Deutsche Bahn (DB) setzt im kommenden Jahr die Generalsanierung der Strecke Hamburg – Berlin fort. Nach einem europaweiten Ausschreibungsverfahren sind jetzt die ersten Bauaufträge für das neunmonatige Großprojekt vergeben, mit dem am 1. August 2025 begonnen werden soll.

Das Baupensum auf der 278 Kilometer langen Strecke ist anspruchsvoll. Bei der Sanierung erneuert die DB insgesamt unter anderem mehr als 180 Kilometer Gleise und rund 200 Weichen. Sechs zusätzliche sogenannte Überleitstellen schaffen künftig mehr Stabilität und Flexibilität im Betrieb und sorgen dafür, dass zum Beispiel schnellere Züge des Personenverkehrs langsamere Güterzüge überholen können.

In einem ersten Schritt rüstet die DB die kapazitiv am stärksten belasteten Strecken rund um die Metropolregionen, also zwischen Hamburg-Rothenburgsort und Büchen sowie im Abschnitt zwischen Nauen und Berlin-Spandau, mit dem neuen europäischen Zugbeeinflussungssystem ETCS (European Train Control System) aus.

Längere Fahrzeiten einplanen

Während der Arbeiten vom 1. August 2025 bis 30. April 2026 erreichen Reisende und Güter auch weiterhin zuverlässig ihr Ziel. Im Fernverkehr zwischen Hamburg und Berlin setzt die DB mit den Umleitungsstrecken über Stendal und Uelzen mit Ersatzhalt in Salzwedel sowie ergänzend mit Umstieg in Hannover auf ein Konzept, das sich bereits bei vorherigen Sperrungen auf dem Korridor Hamburg – Berlin bewährt hat. Die Fahrzeit verlängert sich, je nach Umleitungsstrecke, um mindestens 45 Minuten.

Für Fahrgäste im Regionalverkehr sowie zur Anbindung der entfallenden Fernverkehrshalte in Ludwigslust, Wittenberge und Büchen wird es einen umfassenden und qualitativ hochwertigen Ersatzverkehr mit Bussen geben. Die Linien werden im Zulauf auf die Ballungszentren Hamburg und Berlin verdichtet.

Die Strecke gilt als eine der wichtigsten Städte-Direktverbindungen. Etwa 30.000 Reisende pro Tag sind hier unterwegs.



Foto: DB AG / Oliver Lang



NEB auf Tour

Nächster Halt: Werneuchen und Joachimsthal

Mit dem Fahrplanwechsel läutet die NEB ein neues Zeitalter der alternativen Antriebe ein. Grund dafür, ist die gewonnene Ausschreibung für die Netze „Ostbrandenburg“ und „Heidekrautbahn“, die zukünftig mit Wasserstoff beziehungsweise batterieelektrisch betrieben werden. Mehr Verbindungen, mehr Komfort, mehr Service – das versprechen die neuen Verträge zusätzlich zu den neuen Antriebsarten.



Foto: Kunstmann

Informationsveranstaltungen

Um über alle Änderungen und die verschiedenen Antriebe zu informieren, verlässt die NEB ihre gewohnte Schiene und besucht nun, nach Wandlitz und Bad Saarow, Werneuchen und Joachimsthal.

22. bis 24.11.

Werneuchen, Marktplatz

29.11. bis 1.12.

Joachimsthal, Joachimsplatz

An den beiden Wochenenden können sich die Besucher auf exklusive Einblicke in die neuen Fahrzeuge, die Vorstellung der alternativen Antriebe und den Änderungen im Fahrplanangebot freuen. Darüber hinaus gibt es ein kleines Unterhaltungsprogramm mit Glücksrad und Häppchen zum Essen. Alle Details zum Programm: → deine-neue-neb.info

Mehr News vom #VBB:

Website: vbb.de

X: [@VBB_BerlinBB](https://twitter.com/VBB_BerlinBB)

Instagram: [@verkehrsverbund_bb](https://www.instagram.com/verkehrsverbund_bb)

Facebook: [@vbbapp](https://www.facebook.com/vbbapp)

LinkedIn/Xing: [VBB](https://www.linkedin.com/company/vbb)

Digitales Magazin: impuls.vbb.de

Neue Fahrpreise im VBB ab 1. Januar 2025

Gestiegene Kosten in vielen Bereichen machen Tarifierfassung erforderlich

Auch im kommenden Jahr ist eine Tarifierfassung im Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg (VBB) notwendig – insgesamt erhöhen sich die Preise um durchschnittlich 7,53 Prozent. Ab 1. Januar 2025 kostet zum Beispiel der Einzelfahrausweis Berlin AB 3,80 Euro. Als günstige Alternative für Gelegenheitsfahrer:innen gilt weiterhin die 4-Fahrten-Karte Berlin AB mit 2,90 Euro pro Fahrt. Der Preis für den Einzelfahrausweis Berlin ABC erhöht sich auf 4,70 Euro. Ebenso steigen die Fahrpreise für Einzelfahrausweise und 24-Stunden-Karten im Lokaltarif (bis 25 km), im Regionaltarif (ab 25 km) und in den kreisfreien Städten Brandenburg an der Havel, Frankfurt (Oder), Potsdam und Cottbus. Auch die meisten Zeitkarten- und Abonnement-Preise werden zum 1. Januar 2025 angepasst.

Der VBB reagiert mit dieser Tarifierfassung auf die weiterhin steigenden Kosten für Energie, Kraftstoffe, Personal und Investitionen im ÖPNV. Die Erhöhung der Fahrpreise berechnet sich innerhalb eines Tarifentwicklungsverfahrens auf Grundlage des VBB-Tarifindex.



Foto: André Groth

Dieser bildet die Preisentwicklung der Lebenshaltungs-, Strom- und Kraftstoffpreise der vergangenen 60 Monate ab.

Fahrausweise noch weitere sechs Monate nutzbar

Nicht benutzte Fahrausweise, die bis zum 31. Dezember 2024 gekauft wurden und entwertet werden müssen (wie beispielsweise Einzelfahrausweise, 24-Stunden-Karten oder Abschnitte der 4-Fahrten-Karte), können noch sechs Monate nach der Tarifierfassung – also bis 30. Juni 2025 – genutzt werden. Im Vorverkauf erworbene digitale Tickets aus den

Apps können bis zum 30. Juni 2025 letztmalig aktiviert werden. Fahrausweise, die bis zum 31. Dezember 2024 für eine Fahrt ab dem 1. Januar 2025 erworben werden, sind bis Jahresende noch zum alten Preis erhältlich.

Nachfolgeangebot für VBB-Abo Azubi ist geplant

Darüber hinaus haben die Länder Berlin und Brandenburg entschieden, das Angebot

zum VBB-Abo Azubi im Jahr 2025 nicht mehr fortzuführen. Bestehende Abonnementverträge können noch bis zum Ende ihrer Gültigkeit genutzt werden; letztmalig ist ein Abo-Abschluss oder eine Verlängerung mit Gültigkeitsbeginn zum 1. Januar 2025 möglich. Abo-Antrag und Berechtigungsnachweis müssen dafür bis spätestens 10. Dezember 2024 eingereicht werden. Es ist geplant, gemeinsam mit dem VBB zeitnah ein Nachfolgeangebot auf Grundlage des Deutschland-Tickets zu entwickeln.

INFO

Weitere Informationen unter [→vbb.de](https://vbb.de)

Veränderte Fahrpreise (Auswahl):		
Tarifbeispiele	Aktueller Preis	Preis ab 1. Januar 2025
Kurzstrecke Berlin	2,40 €	2,60 €
4-Fahrten-Karte Kurzstrecke Berlin	7,00 €	7,40 €
Einzelfahrausweis Berlin AB	3,50 €	3,80 €
4-Fahrten-Karte Berlin AB	10,80 €	11,60 €
Einzelfahrausweis Berlin ABC	4,40 €	4,70 €
4-Fahrten-Karte Berlin ABC	15,00 €	16,00 €
24-Stunden-Karte Berlin ABC	11,40 €	12,30 €
Tageskarte VBB-Gesamtnetz	25,00 €	26,90 €
Brandenburg-Berlin-Ticket*	33,00 €	35,00 €

*Preis beim Kauf am Automaten

Deutschland-Ticket: Rückmeldung bis 30. November erforderlich

Das Deutschland-Ticket soll vom kommenden Jahr an 58 Euro pro Monat kosten. Die Verkehrsminister:innen der Länder verständigten sich auf eine Erhöhung um 9 Euro ab dem 1. Januar 2025. Abonnent:innen müssen der Preiserhöhung bis 30. November aktiv zustimmen. Anderenfalls wird das Abonnement zum 31. Dezember 2024 gekündigt.

Möglich ist die Rückmeldung ganz einfach online:

- Kund:innen der S-Bahn Berlin gehen dafür auf [→abo-antrag.de/preisabstimmung](https://abo-antrag.de/preisabstimmung)*
* alternativ persönlich in einem S-Bahn-Kundenzentrum
- Kund:innen von DB Regio Nordost gehen auf [→abo.bahn.de](https://abo.bahn.de) oder in die **App DB Navigator**

In diesen Zügen ist der Handyempfang jetzt besser

DB Regio Nordost setzt auf modernste Lasertechnologie für mehr Komfort

Fahrgäste in Berlin und Brandenburg können sich auf besseren Mobilfunkempfang in Regionalzügen der Deutschen Bahn (DB) freuen: Im Auftrag des Verkehrsverbunds Berlin-Brandenburg (VBB) und der Nahverkehrsservice Sachsen-Anhalt GmbH (NASA) macht die DB die Fensterscheiben von insgesamt 21 Nahverkehrszügen nachträglich durchlässig für Mobilfunksignale.

Mit modernster Lasertechnologie wird dafür ein feines Muster in die hauchdünne Metallschicht eingebracht, die sich auf den Scheiben befindet. Diese Schicht hat den Zweck, die Sonneneinstrahlung zu verringern – behindert aber auch den Mobilfunk. Durch die Bearbeitung mit der Lasertechnologie werden die Scheiben für das Handysignal praktisch so durchlässig wie normales Fensterglas.

20 weitere Züge werden im Werk gelasert

Ein Demonstrationszug mit gelaserten Scheiben ist bereits seit Oktober 2023 in Berlin und Brandenburg unterwegs. Jetzt werden im Werk von DB Regio Nordost in Berlin-Lichtenberg 20 weitere Züge vom Typ „Talent 2“ (ET 442) im laufenden Betrieb gelasert.

Die Züge gehen nach den Werkstattaufenthalten unmittelbar zurück auf die Strecke. Reisende profitieren damit Zug um Zug vom verbesserten Mobilfunkempfang an Bord.



Foto: DB AG / Dominic Dupont

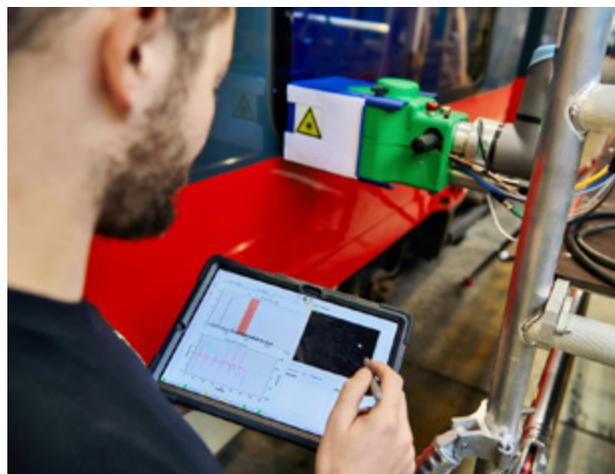


Foto: DB AG / Dominic Dupont



Foto: DB AG / Dominic Dupont

Die 21 Züge mit gelaserten Scheiben sind planmäßig auf folgenden Linien im Einsatz:

RE7 Dessau – Senftenberg

RB20 Oranienburg – Potsdam

RB23 Golm – Flughafen BER

Neben den Talent 2-Dreiteilern sind in Brandenburg auf

den Linien RE10 (Leipzig – Frankfurt/Oder) und RE11 (Leipzig – Hoyerswerda) Züge der DB Regio Nordost vom Typ Siemens Mireo mit mobilfunkdurchlässigen Scheiben im Einsatz.

Parallel zur Modernisierung der Züge kooperiert die DB intensiv mit Mobilfunkunternehmen, um den Mobilfunkempfang entlang der Schienenstrecken ständig weiter zu verbessern.

Knifflige Rätsel und attraktive Preise

Der Weihnachtskalender der S-Bahn Berlin steht in den Startlöchern

Weiße Weihnachten in Berlin und die Geschenke liegen auf der Straße! Der Weihnachtskalender der S-Bahn Berlin lässt die Vorfreude aufs Fest auch in diesem Jahr wieder täglich größer werden. Unter → sbahn.berlin/weihnachten werden vom 1. bis 24. Dezember Gewinne im Gesamtwert von über 10.000 Euro verlost.

Der interaktive Kalender ist sehr detailreich gestaltet und bietet allerhand witzige Entdeckungen. Wer genau hinsieht, muss bei den zahlreichen Anspielungen auf das vergangene Jahr sicher schmunzeln: Vom 100. Geburtstag der Berliner S-Bahn über die Olympischen Spiele bis hin zur Fußball-Europameisterschaft. Bei der Jagd nach den Geschenken wird es also nicht langweilig.

Die Päckchen liegen verstreut in der verschneiten Kulisse und sind mit Zahlen gekennzeichnet.



Kalendermotiv: S-Bahn Berlin



Mitmachen unter
→ sbahn.berlin/weihnachten

Um an der Tagesverlosung teilzunehmen, muss man das aktuelle Türchen finden und das Rätsel lösen, das sich dahinter

verbirgt. Das kann ein Minispiel, ein Logikrätsel, eine Quizfrage, ein Wimmelbild oder

etwas ganz anderes sein. Nur eins ist garantiert: Es wird knifflig!

INFO

Um am Tagesgewinnspiel teilzunehmen, muss nach dem Lösen der Aufgabe ein Teilnahmeformular ausgefüllt werden. Die Tagesgewinner:innen werden dann per E-Mail benachrichtigt.

Weihnachtzug: Weitere Tickets in Kürze

Beliebte Tradition ist stark nachgefragt – erste Fahrten sind ausverkauft

Die Freude darüber, dass der Weihnachtzug des Vereins „Historische S-Bahn“ auch in diesem Jahr wieder seine Runden dreht, ist groß. So groß, dass die ersten Fahrten bereits restlos ausverkauft sind! Wer bisher noch kein Glück hatte, be-

kommt voraussichtlich ab 1. Dezember die nächste Möglichkeit, eine Fahrkarte zu erwerben. An diesem Tag soll der Vorverkauf für die Fahrten am 15., 21. und 22. Dezember beginnen, es finden jeweils drei Fahrten auf zwei Strecken statt. Die Route zwischen

Ostbahnhof und Potsdamer Platz über die Stadtbahn und den Ring dauert rund anderthalb Stunden. Die Route von und nach Ostbahnhof über den Südring und die Stadtbahn ist mit etwa einer Stunde etwas kürzer. Für süße Leckereien und wärmende Getränke ist gesorgt.

Möglich werden die Fahrten dank des ehrenamtlichen Engagements der Vereinsmitglieder. Sie haben Viertelzüge der Baureihen 167 und 475 mit dem modernen Zugbeeinflussungssystem (ZBS) ausgestattet und damit fit für den Einsatz im S-Bahnnetz gemacht.

INFO

Fahrkarten sind nur im Vorverkauf unter → ticketshop-historische-s-bahn-ev.reservix.de erhältlich. Alle Infos zu Fahrplan und Preisen unter → hisb.de



Foto: Matthias Bublitz

Bis Jahresende alten Preis sichern

Mit der Übergangskarte 1. Klasse mehr Komfort im Regionalverkehr genießen

Die 1. Klasse in den Zügen des Eisenbahn-Regionalverkehrs bietet einige Annehmlichkeiten: breitere und verstellbare Sitzflächen, mehr Beinfreiheit, aufklappbare Tische, mehr Ruhe und weniger Durchgangsverkehr. Wer diese und weitere Vorzüge bei seiner nächsten Reise oder auch auf dem regelmäßigen Weg zur Arbeit nutzen möchte, kann zusätzlich zu den VBB-Fahrausweisen

sowie zum Deutschland-Ticket die Übergangskarte 1. Klasse erwerben.

Sie ist erhältlich als:

- Einzelfahrausweis
- 24-Stunden-Karte
- 7-Tage-Karte
- Monatskarte
- Jahreskarte

Wer die Übergangskarte 1. Klasse bereits als Jahreskarte nutzt oder sie für das kommende Jahr erwerben

möchte, sollte sich bis Ende Dezember beeilen. Denn bis zum 31. Dezember 2024 ist das Angebot noch zum aktuellen Preis von 369 Euro erhältlich. Ab dem 1. Januar 2025 passt der Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg die Preise für die Übergangskarten 1. Klasse an.

INFO
→ vbb.de

Alle wichtigen Informationen dazu im Überblick:

Die Übergangskarten für die 1. Klasse gelten nur in Kombination mit einem VBB-Fahrausweis oder einem Deutschland-Ticket und sind ausschließlich im VBB-Tarifgebiet gültig.

Sie sind ohne Aufpreis direkt im Zug erhältlich (außer Jahreskarten). Außerdem können sie im DB Reisezentrum, in DB Verkaufsstellen sowie an den Automaten von DB Regio erworben werden.

Übergangskarten als Jahreskarte sind nur im DB Reisezentrum erhältlich.

Mit der BahnCard 1. Klasse gilt der Einzelfahrausweis Übergang als 24-Stunden-Karte für die 1. Klasse.

Alle Übergangskarten 1. Klasse gelten auch in den freigegebenen Zügen der DB Fernverkehr AG (ICE, IC und RJ) innerhalb des VBB-Tarifgebiets.



Foto: DB AG / Oliver Lang

Klangbrücken und Bilder nordischer Weite

Teils ungewöhnliche Instrumente erklingen in der Fischerkirche Ferch

Bettina Mros (Violine, Mittelalterfiedel) und Jürgen Motog (schwedische Nyckelharpa, Harmonium, Kantele, Knochenflöte, Kuhhorn) schaffen mit ihren teils ungewöhnlichen Instrumenten atmosphärisch dichte, geheimnisvoll-vielfarbige Klangbrücken und Bilder nordischer Weite und Einsamkeit, kristalliner Winterstarre und magisch-bewegtem Lichtzauber der Polarnächte.

Bettina Mros, gebürtige Kleinmachnowerin, studierte bei Wolf-Dieter Batzdorf an der

Hochschule für Musik „Hanns Eisler“ in Berlin. Nach zehn Jahren Orchestertätigkeit in der Brandenburgischen Philharmonie Potsdam ist sie seit

2000 als freischaffende Musikerin und Pädagogin tätig.

Jürgen Motog hat viele Jahre als Grundschullehrer gearbeitet und ist mittlerweile freischaffend tätig. In Caputh hat er seit 2005 das „Haus der Klänge“ aufgebaut – ein interaktives Museum für Musikinstrumente sowie Aufführungsstätte für musikalische Lesungen und Figurenshadowentheater.

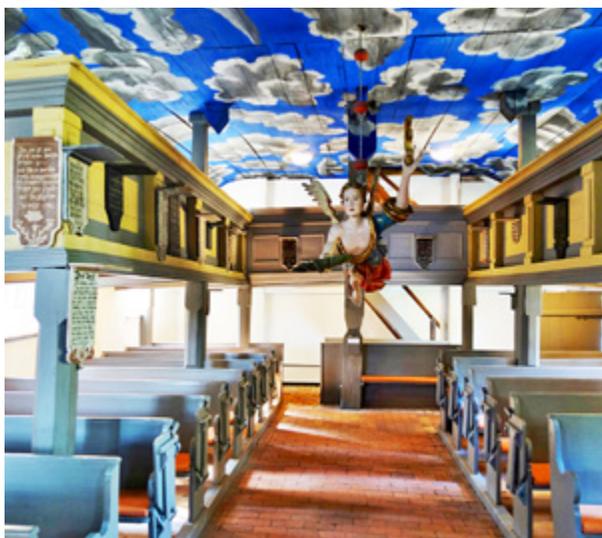


Foto: Hans G. Oberlack / Wikimedia

Fischerkirche Ferch

INFO

Konzert am 30. November um 17 Uhr
Tickets kosten 20 € und können unter
→ kulturforum-schwielowsee.de/tickets
bestellt werden.

→ kulturforum-schwielowsee.de

Fischerkirche Ferch

Beelitzer Str. 3, 14548 Schwielowsee

Potsdam Hbf **RE1** **RB20** **RB21** **RB22** **RB23**

RB33 **S7**, weiter mit **BUS 607** bis Ferch,

Potsdamer Platz

Zwei Projekte, die das Miteinander stärken

Sozialausschreibung der S-Bahn Berlin: Die Unterstützung kommt gut an

Im „Kiezladen Zusammenhalt“ im Prenzlauer Berg ist der Name Programm. Seit 32 Jahren finden in den Räumlichkeiten unterschiedliche gemeinnützige Gruppen und Engagierte ein Zuhause – und dieses Zuhause ist auch dank der Unterstützung der S-Bahn Berlin bis Ende 2025 weiterhin sicher.

Der Kiezladen hat in diesem Jahr die Sozialausschreibung gewonnen, die die S-Bahn Berlin im Namen der Länder Berlin und Brandenburg gemeinsam mit dem Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg (VBB) einmal jährlich initiiert. „Die Spende ist die Grundlage für unsere ehrenamtliche Arbeit vor Ort“, macht Vereinsmitglied Kerstin Bastian deutlich. „Damit können wir die Miete zahlen und eine Zeit lang frei und unabhängig agieren.“

Der Verein zählt insgesamt 50 Mitglieder, von denen gut die Hälfte regelmäßig vor Ort mit anpackt. „Wir freuen uns natürlich immer über neue Ehrenamtliche, die in den Verein eintreten wollen“, sagt Kerstin Bastian. Wer Interesse hat und sich über die Arbeit des Kiezladens informieren will, kann zum Beispiel am 7. Dezember ab 14 Uhr beim Weihnachtsflohmarkt vorbeischaun – für den gerne noch gut erhaltene Spenden wie Haushaltswaren oder Deko entgegen genommen werden. Am 13. Dezember findet dann eine Lesung mit Donna Ritchel statt. Sie liest ab 20 Uhr aus ihrem Doku-Roman „10 Jahre, 20 Jahre, 40 Jahre – Wie eine Spinne im Netz“. Darin berichtet die Journalistin und Autorin über ihre langjährigen Erfahrungen im sozial-psychiatrischen Netzwerk und ihre eigene Erkrankung.



Im Kiezladen kommen Menschen zusammen, wie zum Beispiel beim Chorkonzert im September 2024.

„Immer montags und dienstags bieten wir außerdem eine Mietrechts- und eine Sozialrechtsberatung an“, erzählt Kerstin Bastian. „Beides ist anhaltend stark nachgefragt.“

Projekt findet großen Anklang

Das zweite Projekt, das sich über eine finanzielle Unterstützung freuen konnte, ist die „ajb gmbh – Gemeinnützige Gesellschaft für Jugendberatung und psychosoziale Rehabilitation“. Sie kümmert sich in Berlin seit über 40 Jahren um Menschen mit

psychischen Beeinträchtigungen und ist seit 2015 Betreiberin der „Erlebniswelt Tier und Natur“ im Volkspark Jungfernheide. Mit dem Geld aus der Sozialausschreibung soll diese besser für Senior:innen zugänglich gemacht werden.

„Das Projekt findet bei unseren Gesprächen mit dem Seniorenheim großen Anklang“, berichtet ajb-Bereichsleiter Reinhold Kolkmann. „Es muss aber noch geklärt werden, wie die Begleitung der Seniorinnen und Senioren gelingen kann, die beim Gehen eingeschränkt sind.“

Die notwendigen Umbauarbeiten sind weiter in der Planungsphase. „Der projektierte Weg auf dem Gelände ist festgelegt. Es folgt nun eine Abstimmung, welche Materialien wir im sensiblen Grünbereich des Parks für den Weg und die Zuwegung zur Toilettenanlage verwenden dürfen“, erzählt Reinhold Kolkmann weiter. „Der Gartenbaubetrieb ‚Grüne Mitte‘ – ein Sozialbetrieb der ajb – steht uns hier mit Sachverstand und tätlicher Unterstützung zur Seite.“

In den zurückliegenden Schulferien habe die Aufmerksamkeit der Mitarbeitenden der Erlebniswelt hingegen bei den zahlreichen Schüler:innen gelegen, die das Gelände besucht haben. Mit kleinen Bastelangeboten lernten die Kinder

Naturmaterialien kennen und erprobten sich im Umgang mit Streicheltieren. „Der tägliche Ziegenspaziergang im Park war der besondere Höhepunkt dabei“, erinnert sich Reinhold Kolkmann lachend.



Fotos: ajb gmbh

Über 60 Tiere – darunter Ziegen, Schafe, Meerschweinchen, Laufenten und Hühner – leben in der Erlebniswelt.

INFO
→ kiezladen-zusammenhalt.de
→ ajb-berlin.de

Jeden Tag ein neues Türchen öffnen

Der Adventskalender im Regio Guide verkürzt die Wartezeit bis Weihnachten

Ab dem 1. Dezember wird es wieder spannend im Regio Guide (ehemals Zugportal): Der diesjährige Adventskalender lädt die Nutzer:innen dazu ein, täglich eine neue Frage aus dem Bahnkosmos der Region zu beantworten. Hinter jedem Türchen versteckt sich eine Frage – und natürlich die Chance auf tolle Gewinne!

Mit etwas Bahnwissen und Glück kann man sich so täglich Preise sichern, die das Bahnreisen oder den Alltag versüßen. Diese Highlights gibt es zu gewinnen:

Für unterwegs: DB Brot Dosen, DB Trinkflaschen und DB Mehrwegbecher – praktisch und umweltfreundlich.

DB

Tolle Gewinne an jedem Tag

Täglich spannende Preise.

regio-guide.de/brandenburg
regio-guide.de/mv

Regio Nordost

Anzeige: kontur werbeagentur GmbH

Powerbanks: Damit einem unterwegs nie wieder der Saft ausgeht.

Reisegutscheine: 24 „Quer-durchs-Land-Tickets“ im Wert von jeweils 49 Euro warten darauf, eingelöst zu werden. Damit kann man einen Tag lang in ganz Deutschland auf Entdeckungstour gehen!

Vorbeischaun und Türchen öffnen lohnt sich also!

Zu finden ist der Adventskalender unter → regio-guide.de/brandenburg oder → regio-guide.de/mv

ANZEIGE

Berlin macht Dampf
Nostalgiefahrten

Termine für Ihr Eisenbahnerlebnis!

- 1. Dezember Die „Eisgurke“ – Spreewald inkl. Kahnfahrt
- 7. Dezember Volldampf zum Potsdamer Weihnachtsmarkt
- 7. Dezember Adventsdampf ab Potsdam
- 14. Dezember Quedlinburg „Advent in den Höfen“ – mit 03 2155!
- 21. Dezember Schnellzug zum Weihnachtsmarkt in Schwerin – mit 03 2155!

www.Berlin-macht-Dampf.com

FUNDSERVICE DER DB

Beim Verlust wichtiger Dinge wie Laptop, Handy, Brillen oder anderem hilft der Fundservice der Deutschen Bahn (DB).



Foto: DB AG / Max Lautenschläger

Verlorenes oder Gefundenes online melden:

→ bahn.de/fundservice

Verluste können auch telefonisch unter ☎ **030 297 12601** gemeldet werden.

Die Mitarbeiter:innen der Fundstelle Berlin-Lichtenberg sind erreichbar:
Mo + Do 14.30-19.30 Uhr,
Di + Fr 8-13 Uhr

WO SICH AN DER S-BAHN-LINIE S7 EIN ZWISCHENHALT LOHNT

Aussteigen, bitte!

Entlang der S-Bahn-Linie S7 warten abwechslungsreiche Ausflugsziele

Über 47 Kilometer schlängelt sich die S-Bahn-Linie S7 von Ahrensfelde quer durch Berlin bis nach Brandenburg in die Landeshauptstadt Potsdam. An 29 Bahnhöfen wird gehalten, die Fahrt vom Start bis zum Ziel dauert eine Stunde und elf Minuten.

Allerdings lohnt es sich, zwischendurch mal auszusteigen – denn entlang der S7 lässt sich ganz schön was erleben. Dabei geht es mal ruhig und mal trubelig zu, Abwechslung ist also garantiert. punkt 3 stellt in loser Folge Ausflugsziele vor.

Fahrplan-Steckbrief zur Linie

S7

- Die S7 verbindet Ahrensfelde über Lichtenberg und die Stadtbahn mit den Bahnhöfen Friedrichstraße und Hauptbahnhof und führt durch den Grunewald über Wannsee bis nach Potsdam.
- Die Linie verkehrt bis ca. 21 Uhr im 10-Minutentakt, danach alle 20 Minuten. Montag bis Samstag erfolgt abends zwischen Ahrensfelde <-> Westkreuz eine Verdichtung auf einen 10-Minutentakt.
- In den Nächten vor Sonnabend und vor Sonntag fahren die Züge im 30-Minutentakt auf der gesamten Linie.

Aufgrund von Bauarbeiten auf der Strecke bis 29. November (•••Seite 21📍) liegt der Fokus diesmal auf den Bahnhöfen ab Friedrichstraße und weiter in Richtung Osten.



Museumsinsel

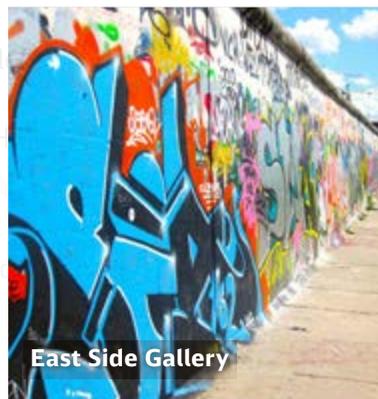
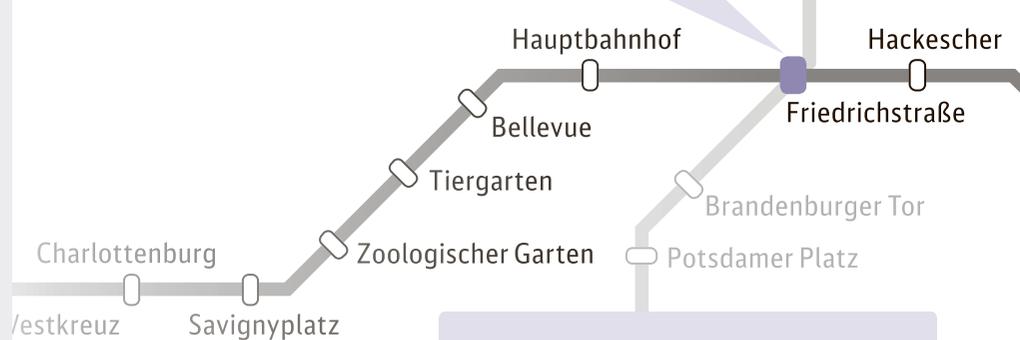
Foto: visitBerlin / Günter Steffen

S-Bf Friedrichstraße

Freier Eintritt im Museum

An jedem ersten Sonntag im Monat ist in Berlin Museumssonntag – das nächste Mal am 1. Dezember (→ [museumssonntag.berlin](https://www.museumssonntag.berlin)). Der Eintritt ist dann auch bei den fünf Museen der Museumsinsel frei: Altes Museum, Neues Museum, Alte Nationalgalerie, Bode-Museum, Pergamonmuseum (wird derzeit saniert, geöffnet ist aber „Pergamonmuseum. Das Panorama“). → smb.museum/museen-einrichtungen/museumsinsel-berlin

Gegenüber vom Bode-Museum findet zudem immer samstags, sonntags und an Feiertagen ein großer Antik- und Buchmarkt statt, bei dem es sich zu stöbern lohnt.



East Side Gallery

Foto: bynyalcin / Wikimedia

S-Bf Warschauer Straße

Viel zu entdecken im Kiez

Direkt an der East Side Gallery in Friedrichshain steht das „The Wall Museum“. Die Macher:innen präsentieren auf insgesamt 1.500 Quadratmetern die Geschichte und einen Teil der Berliner Mauer in einer multimedialen Ausstellung. Der Fall der Mauer jährte sich 2024 zum 35. Mal. → thewallmuseum.com

Auf der anderen Seite des Bahnhofs, Richtung Revaler Straße, kann man vor oder nach dem Besuch im Museum noch herrlich durch den Kiez bummeln – es gibt viele kleine Cafés und Läden zu entdecken.

S-Bf Ahrensfelde

Weihnachtsfest im Tierheim

Rund zwei Kilometer Fußweg vom S-Bahnhof Ahrensfelde entfernt befindet sich das Tierheim Berlin. Jedes Jahr werden hier mehrere tausend in Not geratene oder von ihren Besitzer:innen ausgesetzte Tiere aufgenommen, versorgt und vermittelt. Am 8. Dezember lädt das Tierheim zum „Weihnachtsfest der Tiere“ ein. Von 11 bis 16 Uhr können Besucher:innen über einen kleinen Weihnachtsmarkt bummeln, an Führungen über das rund 16 Hektar große Gelände teilnehmen oder in der Bücherstube stöbern. → tierschutz-berlin.de



Foto: freepik.com

S-Bf Marzahn

Besondere Kinovorstellungen

Eine Oper oder ein Klassikkonzert im Kino erleben, passt das zusammen? Und ob! Das UCI Kino im Eastgate, unmittelbar am S-Bahnhof Marzahn gelegen, hat regelmäßig solche besonderen Vorstellungen im Programm. Am Sonntag, 8. Dezember, läuft „Royal Ballet & Opera: Der Nussknacker“, am Dienstag, 10. Dezember, wird aus dieser Reihe „Cinderella“ gezeigt. Das komplette Programm ist unter → uci-kinowelt.de zu finden.



Mal wieder ins Kino?

Foto: freepik.com

S7 Ahrensfelde

Mehrower Allee
Raoul-Wallenberg-Straße
Marzahn
Poelchastraße

S5 Strausberg Nord

Strausberg Stadt
Hegermühle

S-Bf Springfuhl

Spiel, Sport und Trampolin

Nur wenige Gehminuten vom S-Bahnhof Springfuhl entfernt, liegt der Springfuhlpark. Auf den Spielplätzen und Sportflächen können sich kleine und große Besucher:innen auspowern. Wer es ruhiger angehen lassen will, schaut sich die Skulpturen an, die im Park verteilt stehen.

Auf der anderen Seite des Bahnhofs geht es zum Kinderspielfeld „Bim und Boom“ (→ bim-boom.de) sowie direkt nebenan zur Trampolinhalle „MYJUMP“ (→ myjump.de). Zwei ideale Ausflugsziele für die kalten Wintertage.



Skulptur „Liegende“

Foto: Singlespeedfahrer / Wikimedia



Spiespaß bei MYJUMP

Foto: MYJUMP

DEN WINTER IN BRANDENBURG ERLEBEN



Kaminkehrfahrt
im Spreewald

Foto: TMB-Fotoarchiv / Malte Jaeger

Stiller Spreewald

Natur, Genuss, Kultur und Wellness



Im Winter präsentiert sich der Spreewald in seiner wohl ursprünglichsten Form. Wer ihn im Sommer kennt, wird auch jetzt sehr angenehm überrascht sein, denn nun zeigt er sich von einer ganz anderen und auch sehr romantischen Seite. Er ist ein echter Geheimtipp für den kuscheligen Urlaub zu zweit, den spontanen Kurztrip mit den Freunden oder Freundinnen oder aber auch als Geschenk für Kulturliebhaber:innen, die mehr als nur ein Erinnerungsfoto mit nach Hause nehmen wollen.

Über die längste barrierefreie Brücke im Spreewald ist die Schlossinsel in Lübben zu erreichen. Sie ist ein Park mit Spiel- und Erholungszonen und bietet auch im Winter Raum, um ein bisschen zu flanieren und an der frischen Luft abzuschalten. Hier liegt auch das „Strandhaus – Boutique Resort & Spa“, das ein idealer Aufenthaltsort ist, von dem aus man ganz erholt und bequem die Gegend erkunden kann. Beispielsweise am Abend mit Nachtwächter Frank auf seiner Tour durch die Gassen und Wirtshäuser der Stadt, bei der man Altes und Aktuelles, Geschichte und Geschichten und die Nachtwächtereier erfährt (Bitte rechtzeitig anfragen unter: → spreewaldnachtwaechter.de).

Anfahrt: Bf Lübben (Spreewald) **RE2** **RE7**,
weiter zur Schlossinsel
mit **BUS** **502, 506, 511** bis Lübben, Lindenstraße



Entspannen im
Strandhaus in Lübben

Foto: TMB-Fotoarchiv / Steffen-Lehmann

MEHR INFOS: → reiseland-brandenburg.de/erlebnisberichte/spreewald/nimmdirzeit



Viele weitere Ausflugstipps gibt es auf → reiseland-brandenburg.de

Winterkahnfahrten

Schon vor mehr als 150 Jahren startete Theodor Fontane in Lübbenau zu einer Kahnfahrt vom Kahnfährrhafen. Von hier aus geht es zu einer Rundfahrt durch den im Winterschlaf liegenden Spreewald. Ob mit oder ohne Glühwein, einem zünftigen Spreewälder Essen vor oder nach der Rundfahrt, ein Erlebnis ist dieser Wintertag auf jeden Fall. Tägliche Abfahrten gibt es um 11 und 13 Uhr, Dauer ca 1 ¼ Stunde. An ausgewählten Terminen gibt es auch einen Winterbrunch.

MEHR INFOS: → grosser-kahnafen.de



Wintertag
im Spreewald

Foto: TMB-Fotoarchiv / Steffen-Lehmann

Winterpaddeln



Foto: TMB-Fotoarchiv / Malte Jaeger

Ideal im Winter, auch als Gutschein zum Verschenken, ist die „Winter-Wohlfühl-Paddeltour“ von Bootsverleih Richter / Kajaksports. Sie dauert 2 bis 3 Stunden mit einem 2-er Padelboot inkl. Spritzschutz und Schwimmwesten. Dazu gibt es eine Winter-Komfort-Ausstattung mit zwei Akku-Heiz-Sitzkissen, zwei Paar Paddelpfötchen und zwei Carbon-Paddel, Glühwein an Bord (eine Thermoskanne gefüllt mit Spreewälder Heidelbeerglühwein) sowie eine Tourenberatung einschl. Wasserwanderkarte mit einer individuellen Winterpaddeltour.

MEHR INFOS: → bootsverleih-richter.de

Rechtzeitig online Tickets sichern für die Spreewaldweihnacht!

Tipp

Am 30. November und 1., 7. und 8. Dezember pendeln ab dem Großen Spreewaldhafen Lübbenau die Kähne zum Freilandmuseum Lehde und wieder zurück. Auf den historischen Bauernhöfen des ältesten Freilandmuseums Brandenburgs gibt es jede Menge Geschichten, Traditionen und Bräuche rund um die Weihnachtszeit in der Lausitz, Blicke in die erleuchteten Stuben, regionale Leckereien an den Marktständen und beim Bummel über den Handwerkermarkt trifft man das Bescherkind, das Glück und Segen für das neue Jahr verheißt, oder den Gabenbringer Rumpodich.



Spreewaldweihnacht
mit Bescherkind

Foto: TMB-Fotoarchiv / Steffen-Lehmann

MEHR INFOS: → spreewaldweihnacht.de

Anfahrt: Bf Lübben (Spreewald) **RE2** **RE7**, weiter zum Großen Spreewaldhafen mit **BUS 661** bis Lübbenau, Ehm-Welk-Straße

Weitere Weihnachtsmärkte in Brandenburg gibt es in den kommenden Ausgaben der punkt 3 und auch jetzt schon unter:
→ reiseland-brandenburg.de/weihnachtsmaerkte



DEN WINTER IN BRANDENBURG ERLEBEN

Briefe an den Weihnachtsmann

40 Jahre Himmelpfort

Der Weihnachtsmann ist wieder in Himmelpfort im Ruppiner Seenland! Und dieses Jahr gibt es auch ein rundes Jubiläum: Seit bereits 40 Jahren fühlt er sich dort wohl und kommt immer wieder. Rückblick: Im Jahr 1984 schrieben die ersten beiden Kinder aus Sachsen und Berlin an den Weihnachtsmann nach Himmelpfort. Mittlerweile ist der Ort die größte der bundesweit insgesamt sieben Weihnachtspostfilialen, in der jährlich rund 300.000 Wunschzettel eintreffen. Bis Heiligabend wird der Weihnachtsmann mit Unterstützung seiner zwanzig Weihnachtsengel Kinderbriefe aus Deutschland und aller Welt lesen und beantworten.



Foto: Deutsche Post / Jens Schlüter

Die Adresse:

An den Weihnachtsmann
Weihnachtspostfiliale
16798 Himmelpfort

Anfahrt: Bf Fürstenberg (Havel) **RE5**
weiter mit **BUS 839** bis Himmelpfort, Klosterstraße

Selber sägen

Winter-Ausflug zum Weihnachtsbaum



Foto: TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH

Wer bei der Wahl des Nadelgewächses auf regionalen Anbau schwört und sich seinen Baum ganz individuell aussuchen möchte, der kann das auch mit einem winterlichen Ausflug verbinden. In Brandenburg gibt es zahlreiche Adressen von privaten Waldbesitzern oder Förstereien, die Nadelbäume zum Selberfällen anbieten – von Kiefern über Fichten, Douglasien bis hin zu Tannen. So beispielsweise auch beim Werderaner Tannenhof im Havelland, täglich von 9 bis 19 Uhr, noch bis zum 23. Dezember. Sinnvoll ist es, sich am besten gleich das eigene Werkzeug wie Säge und Arbeitshandschuhe mitzubringen. Oft gibt es sogar ein kleines Imbiss- und Getränkeangebot. Mancherorts wird auch Wildfleisch und Kaminholz verkauft. Außerdem lässt sich das Besorgen des Weihnachtsbaums für Zuhause mit dem Besuch eines ländlichen Adventsmarktes kombinieren, so dass der Ausflug ein Vergnügen für die ganze Familie wird. Eine Auswahl von Orten, wo es Weihnachtsbäume zum Selberschlagen gibt, findet sich hier: **→reiseland-brandenburg.de/weihnachtsbaumschlagen**

Anfahrt: Bf Werder (Havel) **RE1**
weiter mit **BUS 635** bis Plessow, Plessower Eck

Türchen für Türchen entdecken

Der Brandenburger Adventskalender

Pünktlich zum 1. Dezember startet der Brandenburger Adventskalender der TMB Tourismus-Marketing Brandenburg mit 24 Überraschungen. Bis Heiligabend gibt es tolle Gewinne. Voll gepackt mit ganz viel Brandenburg – damit die Winterzeit perfekt genutzt werden kann, um zukünftige Ausflüge zu planen. Einfach beim monatlich erscheinenden Newsletter anmelden und es gibt eine Erinnerung am 1. Dezember an das 1. Türchen. Der Newsletter informiert zur Weihnachtszeit natürlich auch mit spannenden Tipps, besonderen Highlights und Angeboten.

MEHR INFOS: **→reiseland-brandenburg.de/adventskalender**

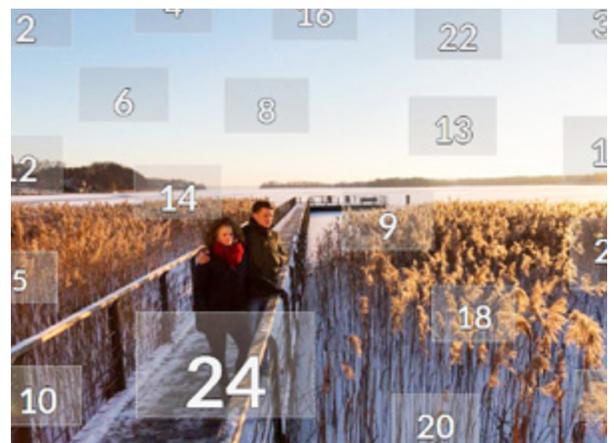


Foto: Yorck Maecke / Lizenz Media-Import

Viele weitere Ausflugstipps gibt es auf **→reiseland-brandenburg.de**

Klostergeflüster in Neuzelle

Auf Entdeckertour

Das barocke Kloster Neuzelle an der Oder ist eine der wenigen noch vollständig erhaltenen Klosteranlagen Europas. Ein Besuch im Winter lohnt sich sehr. Die Tour durch Neuzelle beginnt an der Besucherinformation in der Bahnhofstraße 22. Von dort aus sind es nur wenige Meter bis zur Klosterbrauerei. Die Klosteranlage mit katholischer Stiftskirche St. Marien, historischem Kreuzgang, evangelischer Kirche zum Heiligen Kreuz, barockem Klostergarten und Orangerie lädt zum Flanieren und Verweilen ein. Den wertvollsten Klosterschatz zeigt das Museum Himmlisches Theater: die europaweit einzigartigen Passionsdarstellungen vom Heiligen Grab. Weiter geht es zum Strohhaus – einem Kleinod der Brandenburger Museumslandschaft. Vom Kulisch Berg erhält man den wohl schönsten Blick auf die Klosteranlagen und die weiten Oderauen.

Einkahrtipp: In der Wilden Klosterküche gibt es in enger Zusammenarbeit mit lokalen Landwirt:innen und den Neuzeller Klostersgärtner:innen jahreszeitlich wechselnde Gerichte. **Ideal zum Übernachten:** Das Landhaushotel Prinz Albrecht, direkt am Kloster gelegen.

MEHR INFOS: → klosterneuzelle.de

Anfahrt: Bf Neuzelle **RE1 RE10 RB43**, weiter mit **BUS 440, 441** bis Neuzelle, Schule



Kloster Neuzelle

Foto: TMB-Fotoarchiv / Steffen-Lehmann

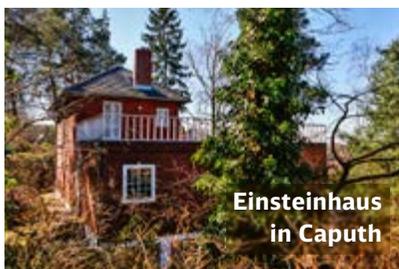
Spiel und Spaß im Havelland

Action Bound – digitale Schnitzeljagd

Schon Albert Einstein konnte dem Charme des einstigen Schifferdorfes Caputh nicht widerstehen. Eingebettet in die herrliche Landschaft der Havelseen und Kiefernwälder lockt der Ort vor allem mit dem Schloss und der Lage am Caputher Gemünde, das auch im Winter immer wieder einen Besuch wert ist. Und auch für die Jüngsten ist hier gesorgt: Der Action Bound „Spiel, Spaß und Action in Caputh“ lädt zu einer digitalen Schnitzeljagd und spannenden Rallye ein. Vier verschiedene Touren wurden gestaltet. Sie können einzeln oder zusammenhängend gespielt werden. Insgesamt ist die Strecke 6,5 Kilometer lang. Der Actionbound steht kostenfrei zur Verfügung. Einfach die App Actionbound runterladen und darin „Spiel, Spaß und Action in Caputh“ suchen und schon kann es losgehen.

MEHR INFOS: → schwielowsee-tourismus.de

Anfahrt: Bf Caputh-Schwielowsee **RB33** weiter mit **BUS 607, 613** bis Caputh, Schloss



Einsteinhaus in Caputh

Foto: TMB-Fotoarchiv / Steffen-Lehmann

Winterlicher Lichterzauber



Tipp

Erstmalig wird in diesem Jahr das Gelände des Baumkronenpfades BAUM & ZEIT in Beelitz in Lichterglanz erstrahlen! Das Chirurgie-Gebäude und das Alpenhaus können bei Führungen besucht werden. Dazu gibt es winterliche Spezialitäten im Erlebnisrestaurant „Esszimmer“.



Winterliche Abendstimmung

Foto: Baum & Zeit

MEHR INFOS: → baumundzeit.de

Anfahrt: Bf Beelitz-Heilstätten **RE7**, dann der Beschilderung folgen



Taschenlampen-Weihnachtskonzert

Tipp



Am 1. Dezember, also am ersten Advent, rockt die Berliner Band Rumpelstil die Bühne im Kulturzentrum Rathenow. Dabei werden die mitgebrachten Taschenlampen zu Stars des Konzerts. Die weihnachtliche Bühne ist dann eingebettet in ein funkelnendes Lichtermeer.

MEHR INFOS: → kulturzentrum-rathenow.de

Anfahrt: Bf Rathenow **RE4 RB34 RB51**, weiter mit **BUS 672, 674** bis Rathenow, Märkischer Platz

Floßsafari mit Gänsebraten satt



Tipp



Santa Floss is coming! Floßfahren geht auch im Winter – bei den bis zu zweistündigen Floßsafaris von Huckleberrys. Ideal für alle, die noch auf der Suche nach einer Idee für die diesjährige Weihnachtsfeier sind. In Teams von fünf bis sieben Personen geht es beispielsweise von Potsdam nach Werder. Dort gibt es Gänsebraten satt und mit dem Shuttle-Bus geht es wieder gemütlich zurück.

MEHR INFOS: → huckleberrys-tour.de

Huckleberrys Tour – Floßstation Potsdam Schiffbauergasse 9, 14467 Potsdam



Anfahrt: Potsdam Hbf **RE1 RB20 RB21 RB22 RB23 RB33 S7**, weiter mit **Tram 93** bis Schiffbauergasse/Berliner Straße

WINTER- UND WEIHNACHTSMÄRKTE IN BERLIN

Entspannt bummeln und aufs Fest einstimmen

Erste Wintermärkte haben bereits geöffnet – weitere folgen Ende November

Gebrannte Mandeln und schokoladiges Obst naschen, gemütlich bummeln, nach dem perfekten Weihnachtsgeschenk Ausschau halten: In Berlin haben die ersten Wintermärkte ihre Türen geöffnet. Weiter geht es dann nach Totensonntag (24. November), wenn die Weihnachtsmarktsaison offiziell beginnt. Die Auswahl ist groß, sodass sicher jeder das Richtige findet – zum Beispiel bei den folgenden Märkten.



Berliner Wintertraum – rote Bäckchen und leuchtende Augen

Ein neuer Weihnachtsrummel für Köpenick! Der Berliner Wintertraum feiert in diesem Jahr seine Premiere. Besucher:innen können sich auf Rummelatmosphäre mit zum Teil rasanten Fahrgeschäften für Groß und Klein, Geschicklichkeitsspiele sowie süße und deftige Leckereien freuen. Eine weitere Besonderheit ist das Pop-up-Restaurant „Entenbraterei“ mit zahlreichen Leckerbissen auf der Speisekarte.

Extratipp: Mittwochs ist Familientag, alle Fahrgeschäfte kosten nur die Hälfte. Am 6. Dezember verteilt der Nikolaus süße Kleinigkeiten und am 12. Dezember gibt es spezielle Öffnungszeiten für Kinder mit Handicap.

.....
bis 29. Dezember
Mo-Do 14-22 Uhr, Fr+Sa 14-23 Uhr, So 12-21 Uhr
(24. November + 24. Dezember geschlossen)
.....

→ berliner-wintertraum.de
Schnellerstraße 145, 12439 Berlin
S-Bf Baumschulenweg **S45 S46 S47 S8 S85 S9**



Foto: Martin Rausch



Rutschpartie aus zwölf Metern Höhe gefällig?

Der Potsdamer Platz hat sich bereits am 1. November in eine Winterwelt verwandelt, die traditionell zum Rodeln einlädt. Und das sogar, wenn kein Schnee liegt! Nach einer Rutschpartie von der zwölf Meter hohen Bahn geht es bei einem Spaziergang zwischen den festlich geschmückten Ständen deutlich gemütlicher zu. In den Holzhütten „Schmankerl“ und „Salzburger Stiegl“ warten

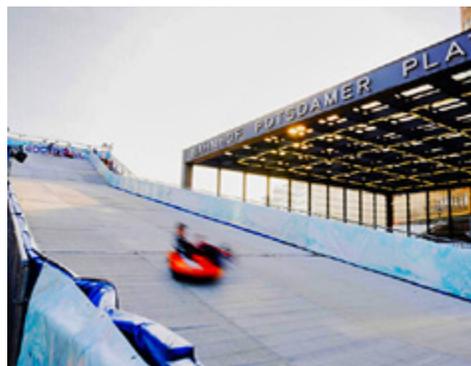


Foto: dpa

österreichische Spezialitäten auf die Gäste. Andere Stände bieten handgefertigte Kunstwerke und Schmuck an.
.....
bis 1. Januar
Mo-So 10-22 Uhr
(24. Dezember bis 16 Uhr)
.....

→ potsdamerplatz.de
Potsdamer Platz, 10785 Berlin
S+U-Bf Potsdamer Platz **RE3 RE4 RE5 RE8 RB10 RB14 S1 S2 S25 S26 U2**

Dänische Weihnacht mit nordischen Spezialitäten

Am ersten Adventswochenende ist es wieder so weit: Die dänische Gemeinde der Christianskirk lässt skandinavische Weihnachtsstimmung in der Hauptstadt aufkommen. Auf dem „Christianskirkens julemarked“ bieten die Gemeinde und andere Aussteller:innen an ihren Ständen dänische Lebensmittel, Textilien, Spielsachen und Designartikel an. Kulinarisch werden die Besucher:innen hier mit weltbe-



Foto: freepik.com

kannten nordischen Leckereien wie Smørrebrød, Æbleskiver (dänische Mini-Krapfen) und Lakrids verwöhnt. Die Jazzband „Blue Closet“ untermalt das skandinavische Weihnachtstreiben musikalisch.

30. November + 1. Dezember
Sa 12-19 Uhr, So 12-18 Uhr

Christianskirche der Dänischen Gemeinde
Briener Straße 12, 10713 Berlin
U-Bf Fehrbelliner Platz **U3 U7**
S-Bf Hohenzollerndamm **S41 S42 S46** (rund zwölf Minuten Fußweg zum Markt)



Spektakuläre weihnachtliche Lichterwelt

Eine ganz besondere Lichterwelt erwartet Besucher:innen bei Dark Matter. Alle Jahre wieder verwandelt der Berliner Lichtkünstler Christopher Bauder den Innenhof des Ausstellungskomplexes in Lichtenberg in eine spektakuläre weihnachtliche Lichterwelt. Diesmal wandelt man durch 300 kreativ arrangierte Tannenbäume, die von mehr als 100.000 Lichtern festlich beleuchtet werden. Begleitet wird die Installation von einem eigens von dem niederländischen Musiker Chris Kujten komponierten Soundtrack. Ein besonderes Erlebnis!



Foto: Dark Matter

bis 5. Januar
Di-Do+ So 17-22 Uhr, Fr+Sa 17-23 Uhr
(Tickets: 10 €, Montag geschlossen)

→ darkmatter.berlin/winterlights-24

DARK MATTER
Köpenicker Chaussee 46, 10317 Berlin
S-Bf Rummelsburg **S3**, weiter mit **Tram 21** Richtung
S-Bf Schöneweide, Ausstieg „Gustav-Holzmann-Straße“



Historische Karussells und Fahrgeschäfte

Eine Marktgasse mit Altberliner Kulisse, eine Schlittschuh-Eisbahn rund um den Neptunbrunnen, Straßenkünstler:innen, Puppenspieler:innen, Märchenerzähler:innen und mehr. Der Weihnachtsmarkt am Roten Rathaus hat einiges zu bieten. Große Kulissen an den Fassaden lassen das Berlin des 19. Jahrhunderts aufleben. Historische Karussells und Fahrgeschäfte versprühen nicht nur einen nostalgischen Charme, sondern versprechen den Kleinsten spannende Erlebnisse. Wer will da keine zweite Runde drehen?



Foto: dpa

.....
25. November bis 30. Dezember
(Mo-Fr 12-22 Uhr, Sa+So 11-22 Uhr,
24. Dezember geschlossen)

.....
→ berlinerweihnachtszeit.de
Rotes Rathaus
Rathausstraße 15, 10178 Berlin

Bf Alexanderplatz **RE1 RE2 RE7 RE8 RB23 S3 S5**
S7 S9 U2 U5 U8



Weihnachtstraditionen anderer Kulturen

Dieser interkulturelle Weihnachtsmarkt findet jedes Jahr unter dem Motto „Die Welt zu Hause in Karlshorst“ statt. Er ist auch 2024 auf der Trabrennbahn Karlshorst zu finden. Neben Lebkuchen, Glühwein und traditionellem Kunsthandwerk erhalten Besucher:innen einen Einblick in Weihnachtstraditionen anderer Kulturen. Die Stände bieten einen bunten Mix aus regionalen und kiezlokalen Produkten sowie Gastronomie und Handwerkskunst aus anderen Ländern.



Foto: freepik.com

.....
30. November bis 1. Dezember
(jeweils 14-21 Uhr)

.....
→ pferdesportpark-berlin-karlshorst.de

Trabrennbahn Karlshorst
Treskowallee 159, 10318 Berlin
S-Bf Karlshorst **S3**



Revolution unterhaltsam nacherzählt

Die Temnitzkirche Netzeband wird zur Bühne für das Stück „Volkaracho!“

Ordentlich recherchiert, jedoch mit hanebüchenen schauspielerischen Ideen verbunden, erzählen Robin Haug und Laszlo Quast am 29. November in der Temnitzkirche Netzeband das Geschehen der Französischen Revolution auf

unterhaltsame Weise nach und lassen dabei ein paar Situationen entstehen, die so noch auf keiner Theaterbühne passiert sein dürften.

Angefangen im Frühjahr 1762, beleuchten die beiden Schauspieler abwechselnd die Sklaverei in der

Karibik, den Zustand der Gefangenen in der Bastille und all die politischen Abgründe unter König Ludwig XV. – dem Vielgeliebten. Immer wieder betreten sie Nebenschauplätze der Geschichte oder interpretieren historische Abläufe und Persönlichkeiten radikal neu.

Das Publikum erlebt Maximilien de Robespierre als Anwalt der Armen, Doktor Guillotin bei seiner Ansprache vor der Nationalversammlung und Klaus Kinski beim Führen der französischen Armee in Italien. Es verfolgt außerdem die Abenteuer von Thomas-Alexandre Dumas und dem Gestiefelten Kater – und erfährt, wie man zu einem „Zoon Politikon“ wird.



Robin Haug und Laszlo Quast

Foto: Künstler

INFO

Beginn: 19.30 Uhr | Tickets unter

→ theatersommer-netzeband.reservix.de

→ schauspielschule-mainz.de/volkaracho

Temnitzkirche

Dorfstraße 48, 16818 Netzeband

Bf Netzeband **RE6**

Ausstellung und Glühweinfahrt

Verein in Frankfurt (Oder) öffnet im Advent seine Türen

Der Verein „Frankfurter Modell- und Eisenbahnfreunde 55“ lädt in der Vorweihnachtszeit zu Vorführungen seiner Modellbahnanlage ein. An den Adventswochenenden 7./8., 14./15. und 21./22. Dezember jeweils von 14 bis 18 Uhr sowie am 24. Dezember von 14 bis 16 Uhr sind die Türen im ehemaligen Straßenbahndepot geöffnet.



Foto: Verein

Die Besucher:innen haben außerdem die Möglichkeit, von dort aus zu einer Rundfahrt mit der festlich geschmückten historischen Straßenbahn aufzubrechen. Mit Glühwein und Punsch im Gepäck geht es durch die Stadt. Die Fahrten beginnen am 7./8., 14./15. und 21./22. Dezember von 14 bis 17 Uhr immer zur vollen Stunde.

INFO

Tickets für die Glühweinfahrten sind am Veranstaltungstag vor Ort erhältlich.

Kosten: 7 €, Kinder 5 € (ein Glühwein/Kinderpunsch sind im Preis enthalten)

→ hist-strab-ffo.de

→ modellbahn-frankfurt-oder.de

Bachgasse 4, 15230 Frankfurt (Oder)

Bf Frankfurt (Oder) **RE1 RE10 RB36 RB43**

RB60 RB91 (rund zwölf Minuten Fußweg

bis zur Veranstaltung)

Veranstaltungs-Tipp

Weihnachtsmarkt Späth'sche Baumschulen

30.11. + 1.12. | 7. + 8.12. | 14. + 15.12.

Lichterglanz im Tannenwald: Der Weihnachtsmarkt in den Baumschulen Späth ist einer der schönsten Weihnachtsmärkte Berlins in historischer Umgebung. Mit Geschenkideen an mehr als 100 Ständen, Weihnachtsmann und Engel, Lagerfeuer und Leckereien. Höhepunkte: Konzerte auf großer Bühne, Monbijou-Theater in der Schwarzen Scheune und Märchenerzählerin, Kremserfahrten, Weihnachtsbasteln und Feuerperformance. An den ersten drei Adventswochenenden, Samstag und Sonntag von 11 bis 20 Uhr.



Späthstraße 80/81, 12437 Berlin-Treptow
S-Bf Baumschulenweg/Bus 170 und 265

→ www.spaethsche-baumschulen.de

Ihr S-Bahn (+)

Gewinnspiel*

Atemberaubende Artistik

Der Roncalli Weihnachtscircus feiert 20-jähriges Jubiläum

20 Jahre Roncalli Weihnachtscircus in Berlin! Seit zwei Jahrzehnten lädt Gründer und Circusdirektor Bernhard Paul alle Generationen von nah und fern zum Staunen, Lachen und Träumen ins weite Rund des Berliner Tempodroms und präsentiert dem Publikum atemberaubende Artistik und charmante Clownerie im Weltformat. Für viele Besucher:innen ist der Weihnachtscircus längst geliebte Tradition und unverzichtbarer Bestandteil im Terminkalender. Unzählige

Familien lassen sich immer wieder aufs Neue von der einzigartigen Roncalli-Atmosphäre verzaubern. Seit 2004 gelingt die unverwechselbare Mischung aus großer Poesie, außergewöhnlichen artistischen Darbietungen sowie unwiderstehlichem Humor, eingerahmt durch den phänomenalen Soundtrack beliebter musikalischer Weihnachtsklassiker.

Ihr S-Bahn-Plus: Die S-Bahn Berlin verlost 3 x 2 Tickets für den „Roncalli Weihnachtscircus“ am 4. Januar um 19 Uhr im Tempodrom.

Kennwort: „Roncalli Weihnachtscircus“

→ roncalli.de

Tempodrom

Möckernstraße 10, 10963 Berlin

S-Bf Anhalter Bahnhof **S1 S2 S25 S26**



Foto: Roncalli

Man (k)lebt nur einmal

Gewinnspiel*

„Die goldene Gans“ präsentiert in Hexenkessel-Manier

Mit der Premiere von „Die goldene Gans – Man (k)lebt nur einmal“ ist das Repertoire des Hexenberg Ensembles um ein Stück reicher: Da zieht ein Bursche mit seiner wundersamen goldenen Gans durch das halbe Märchenreich und an ihr kleben die Leute fest wie heutzutage Follower:innen bei Instagram. Wird der Taugenichts damit die traurige Tochter des Königs zum Lachen bringen und sie am Ende heiraten? Jede Menge guter Stoff für einen

Schwank in Hexenkessel-Manier. In den grimminellen Ring steigen Vlad Chiriac als König, der seine Tochter nicht an einen Dahergelaufenen vergeben will, sowie Hofdame und Urgestein Carsta Zimmermann in diversen Rollen, die mit ihrem Mutterwitz dem König eine Lehrstunde erteilen wird.

Ihr S-Bahn-Plus: Die S-Bahn Berlin verlost 3 x 2 Tickets für die Vorstellung mit den beiden Märchen „Allerleimär“ und „Die goldene Gans“ am 27. Dezember um 17 Uhr im Glaspalast des Pfefferberg Theater.

Kennwort: „Märchen im Glaspalast“

→ pfefferberg-theater.de

Glaspalast des Pfefferberg Theaters

Schönhauser Allee 176, 10119 Berlin

U-Bf Senefelderplatz **U2**



Foto: seefood prod./ Nicole Marcellini

* Für alle Gewinnspiele gelten folgende Teilnahmebedingungen: Wer gewinnen möchte, beteiligt sich im Internet unter →sbahn.berlin/gewinnspiele oder sendet eine Postkarte mit dem Kennwort an die S-Bahn Berlin, Elisabeth-Schwarzhaupt-Platz 1, 10115 Berlin. Teilnahmeabschluss ist der 7. Dezember 2024 (Datum des Poststempels). Gewinnspielteilnahme erst ab 18 Jahren. Eine Barauszahlung oder Umtausch des Gewinns ist nicht möglich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Ihre persönlichen Daten werden nur für das Gewinnspiel genutzt. Wenn es zur Abwicklung eines Gewinnspiels notwendig ist, werden Vor- und Nachname der Gewinnenden an den Preissponsor übertragen. Die Gewinnenden werden schriftlich benachrichtigt. Eine Teilnahme über Dritte, insbesondere Gewinnspielservice-Anbieter, ist ausgeschlossen.

Aus für SEA LIFE und Little BIG City

Beide Attraktionen schließen im Dezember

Das SEA LIFE Berlin und Little BIG City Berlin schließen zum 13. Dezember 2024 ihre Türen. Die Entscheidung sei aus wirtschaftlichen Gründen getroffen worden, heißt es in einer Mitteilung.

Wer bei der S-Bahn Berlin bereits ermäßigte Eintrittskarten für SEA LIFE oder Little BIG City gekauft aber bisher noch nicht eingelöst hat, der sollte seinen Besuch jetzt planen. Der Einlass ist nur bei erfolgter Reservierung eines konkreten Zeitfensters möglich (Link zur Zeitfensterreservierung unter →sbahn.berlin/eventtickets).

Im SEA LIFE Berlin können Besucher:innen in die Faszination der heimischen und tropischen Unterwasserwelt eintauchen. Bitte beachten: Aktuell finden vor Ort Betonarbeiten statt. Aus diesem Grund ist die Attraktion erst ab dem 26. November wieder geöffnet.



Foto: SEA LIFE Berlin

Foto: dpa

Bei Little BIG City werden noch bis zum Schluss die großen Momente und kleinen Geschichten der letzten 750 Jahre zum Leben erweckt. Beeindruckende 3D-Modelle, 30 Beamer, 15 Hologramme, unzählige Projektionen, moderne Licht- und Soundeffekte und über 6.000 Bewohner:innen machen die Vergangenheit Berlins spannend, lebendig und erlebbar.

INFO

→ visitsealife.com/berlin

SEA LIFE Berlin

Spandauer Straße 3, 10178 Berlin

→ officiallittlebigcity.com/berlin

Little BIG City Berlin

Panoramastraße 1 A, 10178 Berlin

Bf Alexanderplatz **RE1 RE2 RE7 RE8 RB23 S3 S5 S7 S9 U2 U5 U8**

Baubedingte Fahrplanänderungen



i Alle Infos zu Baumaßnahmen, zu Terminänderungen und zur aktuellen Betriebssituation gibt es bei den jeweiligen Verkehrsunternehmen.

Vor Fahrtantritt bitte die elektronische Fahrplanauskunft nutzen – hier sind aktuelle Baumaßnahmen berücksichtigt – sowie die Aushänge am Bahnhof beziehungsweise im Zug beachten.

S-Bahn Berlin

- sbahn.berlin
- S-Bahn-Kundentelefon: ☎ 030 297-43333
- S-Bahn-App
- Bau-Newsletter



DB Regio

- bahn.de/brandenburg
- Kundendialog von DB Regio: ☎ 0331 23568-81/-82
- Mobile Apps auf → bahn.de
- personalisierter Newsletter: deutschebahn.com/bauinfos



NEB

- NEB.de
- NEB-Kundencenter: ☎ 030 396011-344
- info@NEB.de



ODEG

- odeg.de
- ODEG-Servicetelefon: ☎ 030 514888888
- odeg.de/kontakt/kontaktformulare



HANS

- hanseatische-eisenbahn.de
- Kundentelefon: ☎ 033981 50230



Übersicht Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Zeitraum: Donnerstag, 21.11.2024, bis Sonntag, 08.12.2024



Legende

- nur in der Nacht
- auch Arbeitstage sind betroffen (in der Zeit von 4 bis 22 Uhr)

WE nur am Wochenende/feiertags

siehe Tabelle

- einzelne Stunden
- mehr als ein Tag

S1 S3 S5 S7 S7S S9

Warschauer Straße - Charlottenburg - Grunewald - Potsdam Hbf / Olympiastadion

bis 29.11. (Fr) 15 Uhr

kein S-Bahnverkehr: Charlottenburg <> Grunewald/Olympiastadion

Ersatzverkehr mit Bussen:

Bus S7: S Charlottenburg (Krumme Straße vor Wilmersdorfer Straße) <> S Messe Nord/ICC (Halt auf der Ostpreußenbrücke für Umstieg S41/S42 und S46) <> Bushaltestelle „Messe-gelände/ICC“ (Halt für S-Bf Westkreuz im Messedamm unter der ICC-Brücke) <> Bushaltestelle „Jafféstraße“ (Zusatzhalt für S-Bf Messe Süd und Umstieg zum Bus S9) <> S Grunewald (Eichkampstraße)

Bus S9: S Charlottenburg (Stuttgarter Platz hinter Wilmersdorfer Straße, ggü. Position 3) <> S Messe Nord/ICC (Halt auf der Ostpreußenbrücke für Umstieg S41/S42 und S46) <> Bushaltestelle „Messe-gelände/ICC“ (Halt für S-Bf Westkreuz im Messedamm unter der ICC-Brücke) <> Bushaltestelle „Jafféstraße“ (Halt für S-Bf Messe Süd und Umstieg zum Bus S7) <> S Heerstraße <> S Olympiastadion (Einstieg in der Flatowallee vor Jesse-Owens-Allee)

Am 23.11. (Sa) kann von ca. 10:30 bis 17:30 Uhr wegen eines Fußballspiels der Ersatzverkehr nicht zum S-Bf Olympiastadion fahren. Der Bus S9 fährt in dieser Zeit S Charlottenburg (Stuttgarter Platz hinter Wilmersdorfer Straße, ggü. Position 3) <> S Messe Nord/ICC (Halt auf der Ostpreußenbrücke für Umstieg S41/S42 und S46) <> Bushaltestelle „Messe-gelände/ICC“ (Halt für S-Bf Westkreuz im Messedamm unter der ICC-Brücke) <> Bushaltestelle „Jafféstraße“ (Halt für S-Bf Messe Süd und Umstieg zum Bus S7) <> S Heerstraße <> Bushaltestelle „Flatowallee/Olympiastadion“ (auf der Heerstraße) <> S Pichelsberg (Schirwindter Allee). Bitte in dieser Zeit zwischen der S3 bzw. S9 (Olympiastadion <> Spandau) und dem Ersatzverkehr Bus S9 in beiden Fahrtrichtungen in Pichelsberg (anstatt in Olympiastadion) umsteigen.

Linientausch: Zwischen Wannsee <> Potsdam Hbf fährt die S1 anstatt der S7.

Fahrplanänderung: In Olympiastadion fahren die S3 und die S9 nach Spandau 1 Minute früher ab. In Charlottenburg fährt die S7 nach Ahrensfelde 1 Minute früher ab.

Bahnsteigänderung: In Charlottenburg fährt die S5 nach Strausberg/Strausberg Nord von Gleis 7 (Bahnsteig stadtauswärts).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

S1 fährt Potsdam Hbf <> Wannsee <> Oranienburg (10-Minutentakt: Potsdam Hbf <> Wannsee <> Frohnau)

Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	1	2	3	4	5	6	7	8
				1													
									2								
									3								
																4	
		5	5						5	5					6	5	5
																	7
														8			
													9				
																11	
																	12
																	13
																	14
														14	14	14	14

S3 fährt Erkner <> Charlottenburg – auch im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So (10-Minutentakt: Mo-Fr Erkner/Friedrichshagen <> Ostbahnhof und Sa+So Friedrichshagen <> Charlottenburg) sowie Olympiastadion <> Spandau

S5 fährt Strausberg Nord/Strausberg <> Charlottenburg (10-Minutentakt: Hoppegarten/Mahlsdorf <> Ostbahnhof); Mo-Fr während der Hauptverkehrszeiten Verdichtung auf einen 5-Minutentakt: Mahlsdorf <> Lichtenberg und auf einen 5-/5-/10-Minutentakt: Lichtenberg <> Warschauer Straße

S7 fährt Ahrensfelde <> Charlottenburg (tagsüber und Mo-Sa abends im 10-Minutentakt) sowie Grunewald <> Wannsee (tagsüber im 10-Minutentakt)

S7S fährt Wartenberg <> Warschauer Straße (tagsüber im 10-Minutentakt) – keine Verlängerung Mo-Fr während der Hauptverkehrszeiten bis/ab Ostbahnhof

S9 fährt Mo-Fr Flughafen BER <> Charlottenburg und Sa+So Flughafen BER <> Schöne-weide sowie Olympiastadion <> Spandau Bitte zwischen Friedrichstraße <> Wannsee <> Potsdam Hbf die S1 sowie zwischen Charlottenburg (U-Bf Wilmersdorfer Straße) <> Spandau (U-Bf Rathaus Spandau) die U7 nutzen.

Grund: Brücken-, Vegetations- und Instandhaltungsarbeiten

S1 S25 S26 S8 S85

(Nordbahnhof -) Bornholmer Straße - Frohnau / Blankenburg - Hohen Neuendorf (- Oranienburg) + WE

29.11. (Fr) 4 Uhr

bis 02.12. (Mo) 1:30 Uhr

Zugverkehr verändert: Umleitung der S1 zwischen Bornholmer Straße <> Hohen Neuendorf über Pankow, Blankenburg und Schönfließ

Fahrplanänderung: Die S1 fährt von Hohen Neuendorf bis Oranienburg 5 Minuten später (teilweise 9 Minuten). In der Gegenrichtung fährt die S1 nach Wannsee/Potsdam Hbf von Oranienburg bis Hohen Neuendorf 5 Minuten früher. Im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So fährt in Bornholmer Straße die S1 nach Birkenwerder (separate Linie) 1 Minute früher ab. Die S25 nach Hennigsdorf fährt von Schönholz bis Alt-Reinickendorf 10 Minuten früher, von Karl-

Bonhoeffer-Nervenklinik bis Tegel 7 Minuten früher, hat in Tegel 7 Minuten Aufenthalt und fährt von Tegel bis Hennigsdorf planmäßig. Im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So fährt die S25 nach Hennigsdorf von Bornholmer Straße bis Schönholz 1 Minute früher.

Bahnsteigänderung: In Bornholmer Straße fährt die S1 nach Schönholz (im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So) die S1 (separate Linie) nach Birkenwerder sowie im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So die S25 nach Hennigsdorf) von Gleis 1 (Bahnsteig stadteinwärts).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

S1 fährt am 29.11. (Fr) bis 15 Uhr Potsdam Hbf <> Wannsee <> Bornholmer Straße <> Blankenburg <> Hohen Neuendorf <> Oranienburg (10-Minutentakt: Potsdam Hbf <> Wannsee <> Nordbahnhof); am 29.11. (Fr) während der Hauptverkehrszeiten Verdichtung auf einen 5-Minutentakt: Zehlendorf <> Potsdamer Platz

S1 fährt ab 29.11. (Fr) ca. 15 Uhr Wannsee <> Bornholmer Straße <> Blankenburg <> Hohen Neuendorf <> Oranienburg (10-Minutentakt: Wannsee <> Nordbahnhof); am 29.11. (Fr) während der Hauptverkehrszeiten Verdichtung auf einen 5-Minutentakt: Zehlendorf <> Potsdamer Platz

S1 (separate Linie) fährt Bornholmer Straße <> Schönholz (im 12-Minutentakt) und Schönholz <> Birkenwerder (im 20-Minutentakt); im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So Bornholmer Straße <> Birkenwerder (im 30-Minutentakt)

S25 fährt Teltow Stadt <> Gesundbrunnen und Schönholz <> Hennigsdorf (im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So Bornholmer Straße <> Hennigsdorf)

S26 fährt Teltow Stadt <> Gesundbrunnen

S8 fährt am 29.11. (Fr) (Wildau <>) Grünau <> Blankenburg

S8 fährt vom 29.11. (Fr) 22 Uhr bis 02.12. (Mo) 1:30 Uhr Treptower Park <> Blankenburg

S85 fährt am 29.11. (Fr) Grünau <> Pankow

S85 fährt am 30.11. (Sa) + 01.12. (So) Treptower Park <> Pankow

Bitte zwischen Gesundbrunnen <> Karl-Bonhoeffer-Nervenklinik <> Wittenau auch die U8 nutzen.

Grund: Brückenarbeiten

Fortsetzung auf Seite 22

Übersicht Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Zeitraum: Donnerstag, 21.11.2024, bis Sonntag, 08.12.2024

Fortsetzung von **Seite 21**

S2

Buckower Chaussee

bis 13.12. (Fr) 1:30 Uhr

Bahnsteigänderung: In Buckower Chaussee fährt die S2 nach Lichtenrade/Blankenfelde von Gleis 2 (Bahnsteig stadteinwärts).

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:

■ S2 fährt Blankenfelde <> Bernau (10-Minutentakt: Lichtenrade <> Buch) – unverändert

Grund: Bauvorhaben Dresdner Bahn

S2

Schichauweg - Marienfelde

06.12. (Fr) 22 Uhr

bis 09.12. (Mo) 1:30 Uhr

kein S-Bahnverkehr: Schichauweg <> Marienfelde

Ersatzverkehr mit Bussen:

Bus S2: S Schichauweg (im Schichauweg hinter Miethepfad) <> Bushaltestelle „Gutspark Marienfelde“ (Halt für S-Bf Buckower Chaussee) <> S Marienfelde (Bahnhofsvorplatz). Da der S-Bf Marienfelde nicht barrierefrei ist, wird für mobilitätseingeschränkte Fahrgäste ohne Alternative ein Fahrdienst organisiert. Fahrtwünsche bitte unter Tel. 030 860 96660 anmelden.

Bahnsteigänderung: In Schichauweg fährt die S2 nach Blankenfelde (Schichauweg ab 04, 24, 44 – im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So Schichauweg ab 15, 45) von Gleis 2 (Bahnsteig stadteinwärts).

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:

■ S2 fährt Blankenfelde <> Schichauweg (10-Minutentakt: Lichtenrade <> Schichauweg) und Marienfelde <> Bernau (10-Minutentakt: Marienfelde <> Buch)

Grund: Bauvorhaben Dresdner Bahn

S41

Ostkreuz - Treptower Park

Nächte 22./23.11. (Fr/Sa) 1 bis 5 Uhr,

23./24.11. (Sa/So) 1 bis 7 Uhr,

29./30.11. (Fr/Sa) 1 bis 5 Uhr,

30.11./01.12. (Sa/So) 1 bis 7 Uhr,

06./07.12. (Fr/Sa) 1 bis 5 Uhr,

07./08.12. (Sa/So) 1 bis 7 Uhr

Fahrplanänderung: Im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So fährt die S41 von Ostkreuz bis Treptower Park teilweise 1 Minute früher.

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:

■ S41 befährt den gesamten Ring (im ungefähren 15-Minutentakt)

Grund: Bauvorhaben elektronisches Stellwerk

S41 S42 S46

(Köllnische Heide -) Westend - Westhafen - Wedding

Nacht 05./06.12. (Do/Fr)

22 Uhr bis 1:30 Uhr

kein S-Bahnverkehr: Westend <> Westhafen

Ersatzverkehr mit Bussen:

Bus S41/S42: S Westend (Spandauer Damm-Brücke) <> U-Bf Jungfernheide (Olbersstraße) <> Ersatzverkehrshaltestelle „Sickingenstraße/Beusselstraße“ (Halt für S-Bf Beusselstraße) <> S+U-Bf Westhafen (Putlitzbrücke)

Taktänderung: Westhafen <> Wedding S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt

Fahrplanänderung: In Westhafen fährt die S41 1 Minute früher ab. Die S42 fährt von Westend bis Westkreuz 2 Minuten früher und von Gesundbrunnen bis Wedding teilweise 3 Minuten später. Die S46 nach Westend fährt von Köllnische Heide bis Westkreuz 2 Minuten früher.

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

■ S41 fährt Westhafen > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz > Westkreuz > Westend (10-Minutentakt: Wedding > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz > Westkreuz > Westend)

■ S42 fährt Westend > Westkreuz > Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westhafen (10-Minutentakt: Westend > Westkreuz > Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Wedding)

■ S46 fährt Königs Wusterhausen <> Westend (unverändert)

Grund: Weichenschleifen

S3 S45 S46 S47 S8 S85 S9

(Grünau / Spindlersfeld -)

Schöneweide - Neukölln

(- Westend) / Treptower Park -

Warschauer Straße (- Spandau)



22.11. (Fr) 22 Uhr

bis 25.11. (Mo) 1:30 Uhr,

29.11. (Fr) 22 Uhr

bis 02.12. (Mo) 1:30 Uhr,

06.12. (Fr) 22 Uhr

bis 09.12. (Mo) 1:30 Uhr

kein S-Bahnverkehr: Schöneweide - Neukölln / Treptower Park

kein S-Bahnverkehr: Treptower Park <> Warschauer Straße (S9-Kurve), bitte Umfahrung über Ostkreuz mit Umstieg und Bahnsteigwechsel nutzen

Ersatzverkehr mit Bussen:

Bus S9: S Schöneweide (Einstieg im Sterndamm vor Ecksteinweg) > S Schöneweide (Einstieg in der Michael-Brückner-Straße vor Brückenstraße, Position 15) > S Baumschulenweg (Baumschulenstraße vor Stormstraße) > S Plänterwald (Köpenicker Landstraße) > S Treptower Park (Ausstieg in der Puschkinallee vor Bernhard-Langwaldt-Weg, Position 5); in der Gegenrichtung S Treptower Park (Einstieg in der Puschkinallee vor Elsenstraße, ggü. Position 2) > S Plänterwald (Köpenicker Landstraße) > S Baumschulenweg (Baumschulenstraße unter der Brücke) > S Schöneweide (Ausstieg im Sterndamm vor Ecksteinweg) > S Schöneweide (Ausstieg in der Michael-Brückner-Straße vor Brückenstraße, Position 15)

Bus S46: S Schöneweide (Einstieg in der Michael-Brückner-Straße vor Brückenstraße, Position 15) > S Baumschulenweg (Baumschulenstraße vor Stormstraße) > S Köllnische Heide (Sonnenallee - Bahnhofsvorplatz) > S Sonnenallee/Saalestraße (Siegfried-Aufhäuser-Platz) > S+U-Bf

Neukölln (Ausstieg in der Saalestraße, Position 1); in der Gegenrichtung S+U-Bf Neukölln (Einstieg in der Saalestraße, ggü. Position 1) > S Sonnenallee/Saalestraße (Siegfried-Aufhäuser-Platz) > Bushaltestelle „Dammweg/Sonnenallee“ (Halt für den S-Bf Köllnische Heide im Dammweg wie Bus 377) > S Baumschulenweg (Baumschulenstraße unter der Brücke) > S Schöneweide (Ausstieg im Sterndamm vor Ecksteinweg)

Taktänderung: Grünau <> Adlershof S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S46

Fahrplanänderung: Die S45 nach Flughafen BER fährt von Schöneweide bis Johannisthal 2 Minuten früher. Die S46 nach Treptower Park/Birkenwerder fährt von Westend bis Neukölln 2 Minuten früher (im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So von Südkreuz bis Neukölln 5 Minuten früher). Die S46 nach Königs Wusterhausen fährt von Schöneweide bis Grünau 2 bis 3 Minuten früher (im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So 5 Minuten früher). Im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So fährt die S46 von Neukölln bis Südkreuz 3 Minuten später. Die S47 fährt von Spindlersfeld bis Schöneweide 5 Minuten später, in der Gegenrichtung fährt die S47 von Schöneweide bis Spindlersfeld 7 bis 8 Minuten später. Im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So fährt die S8 nach Treptower Park/Südkreuz von Frankfurter Allee bis Ostkreuz 1 Minute früher. Im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So fährt die S9 von Schöneweide bis Flughafen BER 3 Minuten später.

Bahnsteigänderung: In Schöneweide fahren die S45 nach Flughafen BER, die S46 (außer im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So) nach Königs Wusterhausen und die S9 nach Flughafen BER von Gleis 5 (Bahnsteig stadteinwärts). In Schöneweide fährt im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So die S46 nach Königs Wusterhausen von Gleis 4 (Bahnsteig stadtauswärts). In Schöneweide endet/beginnt die S47 aus/nach Spindlersfeld auf Gleis 4 (Bahnsteig stadtauswärts).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

■ S3 fährt Erkner <> Spandau – auch im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So (10-Minutentakt: Friedrichshagen/Ostkreuz <> Spandau) – bitte vom 18.11. (Mo) 4 Uhr bis 29.11. (Fr) 15 Uhr auch die Bauarbeiten zwischen Charlottenburg <> Olympiastadion beachten (↔ Seite 21 )

■ S45 fährt Flughafen BER <> Schöneweide

■ S46 fährt Königs Wusterhausen <> Schöneweide und (als S8 Birkenwerder <> Treptower Park weiter als S46) Treptower Park <> Südkreuz/Westend

■ S47 fährt Spindlersfeld <> Schöneweide

■ S8 fährt vom 22.11. (Fr) 22 Uhr bis 25.11. (Mo) 1:30 Uhr sowie vom 06.12. (Fr) 22 Uhr bis 09.12. (Mo) 1:30 Uhr (als S46 Westend/Südkreuz <> Treptower Park weiter als S8) Treptower Park <> Birkenwerder (im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So Südkreuz <> Treptower Park <> Pankow)

■ S8 fährt vom 29.11. (Fr) 22 Uhr bis 02.12. (Mo) 1:30 Uhr (als S46 Westend/Südkreuz <> Treptower Park weiter als S8) Treptower Park <> Blankenburg (im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So Südkreuz <> Treptower Park <> Pankow)

■ S85 fährt Treptower Park <> Pankow

■ S9 fährt Flughafen BER <> Schöneweide, bitte zwischen Treptower Park <> Ostkreuz die

S41/S42, S8 oder S85 sowie zwischen Ostkreuz <> Spandau die S3 nutzen.

Grund: Bauvorhaben elektronisches Stellwerk

S3 S45 S46 S47 S8 S9 8

Schöneeweide – Baumschulenweg – Treptower Park
(– Warschauer Straße – Spandau)

Nacht 02./03.12. (Mo/Di)
22 Uhr bis 1:30 Uhr

kein S-Bahnverkehr: Schöneeweide <> Baumschulenweg

kein S-Bahnverkehr: Treptower Park <> Warschauer Straße (S9-Kurve), bitte Umfahrung über Ostkreuz mit Umstieg und Bahnsteigwechsel nutzen

Ersatzverkehr mit Bussen:

Bus S9: S Schöneeweide/Sterndamm (Sterndamm vor Ecksteinweg) > S Schöneeweide (Michael-Brückner-Straße vor Brückenstraße, Position 15) > S Baumschulenweg (Baumschulenweg vor Stormstraße); in der Gegenrichtung S Baumschulenweg (Baumschulenstraße unter der Brücke) > S Schöneeweide/Sterndamm (Sterndamm vor Ecksteinweg) > S Schöneeweide (Michael-Brückner-Straße vor Brückenstraße, Position 15)

S-Bahn-Pendelverkehr: Baumschulenweg <> Treptower Park (im 20-Minutentakt)

Taktänderung: Grünau <> Adlershof S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt

Fahrplanänderung: Die S45 fährt von Baumschulenweg bis Südkreuz 4 bis 5 Minuten früher, in der Gegenrichtung fährt die S45 von Südkreuz bis Baumschulenweg ebenfalls 4 bis 5 Minuten früher. In Schöneeweide fährt die S45 nach Flughafen BER 2 Minuten früher ab. Die S46 nach Königs Wusterhausen fährt von Schöneeweide bis Grünau 2 bis 3 Minuten früher.

Die S47 fährt von Spindlersfeld bis Schöneeweide 4 Minuten später, in der Gegenrichtung fährt die S47 von Schöneeweide bis Spindlersfeld ebenfalls 4 Minuten später.

Bahnsteigänderung: In Schöneeweide fahren die S45 nach Flughafen BER, die S46 nach Königs Wusterhausen und die S9 nach Flughafen BER von Gleis 5 (Bahnsteig stadteinwärts).

In Baumschulenweg fahren die S45 nach Südkreuz und die S46 nach Westend von Gleis 5 (Bahnsteig stadtauswärts). In Baumschulenweg fährt der Pendelzug nach Treptower Park von Gleis 3 (Bahnsteig stadtauswärts). In Treptower Park endet/beginnt der Pendelzug aus/nach Baumschulenweg auf Gleis 3 (Bahnsteig in Richtung Neukölln/Baumschulenweg). In Treptower Park beginnt/endet die S8 nach/aus Blankenburg/Birkenwerder auf Gleis 4 (Bahnsteig in Richtung Ostkreuz), beim Umstieg zwischen dem Pendelzug (aus/nach Baumschulenweg) und der S8 (nach/aus Birkenwerder) ist in beiden Fahrtrichtungen ein Bahnsteigwechsel erforderlich (der Bahnhof ist barrierefrei).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

- ! S3 fährt Erkner <> Spandau (10-Minutentakt: Friedrichshagen <> Spandau)
- ! S45 fährt Flughafen BER <> Schöneeweide und Baumschulenweg <> Südkreuz
- ! S46 fährt Königs Wusterhausen <> Schöneeweide und Baumschulenweg <> Westend
- ! S47 fährt Spindlersfeld <> Schöneeweide
- ! S8 fährt Treptower Park <> Blankenburg/Birkenwerder

! S9 fährt Flughafen BER <> Schöneeweide
Grund: Instandhaltungsarbeiten

S45 S46 S47 S8 S9 9

Altglienicke / Grünau – Schöneeweide
(– Baumschulenweg – Südkreuz)

Nacht 03./04.12. (Di/Mi)
22 Uhr bis 1:30 Uhr

kein S-Bahnverkehr: Altglienicke/Grünau <> Schöneeweide

Ersatzverkehr mit Bussen:

Bus S46: S Grünau (Einstieg im Adlergestell hinter Wassersportallee – Nähe Tankstelle; Ausstieg in der Richterstraße – Position 5) <> S Adlershof (Rudower Chaussee – unter der Brücke) <> Tram-Haltestelle „Benno-König-Straße“ (Halt für S-Bf Johannisthal) <> S Schöneeweide (Einstieg im Sterndamm hinter Südostallee; Ausstieg in der Michael-Brückner-Straße vor Brückenstraße – Position 15)

Bus S9: S Grünbergallee (Einstieg in der Grünbergallee) <> S Altglienicke (Halt in Fahrtrichtung Schöneeweide in der Germanenstraße) <> S Adlershof (Rudower Chaussee – unter der Brücke) <> Tram-Haltestelle „Benno-König-Straße“ (Halt für S-Bf Johannisthal) <> S Schöneeweide (Einstieg im Sterndamm hinter Südostallee; Ausstieg in der Michael-Brückner-Straße vor Brückenstraße – Position 15) Im Abschnitt Grünbergallee <> Altglienicke fahren die S45 und S9 sowie der Bus S9 nahezu parallel.

Fahrplanänderung: Die S45 fährt von Baumschulenweg bis Südkreuz 4 bis 5 Minuten früher, in der Gegenrichtung fährt die S45 von Südkreuz bis Baumschulenweg ebenfalls 4 bis 5 Minuten früher. Die S46 fährt von Baumschulenweg bis Schöneeweide 3 Minuten später. Die S9 fährt von Baumschulenweg bis Schöneeweide 2 Minuten früher.

Bahnsteigänderung: In Baumschulenweg fährt die S45 nach Südkreuz von Gleis 5 (Bahnsteig stadtauswärts).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

- ! S45 fährt Flughafen BER <> Altglienicke und Baumschulenweg <> Südkreuz
- ! S46 fährt Königs Wusterhausen <> Grünau und Schöneeweide <> Westend
- ! S47 fährt Spindlersfeld <> Schöneeweide (weiter als S8 Schöneeweide <> Blankenburg/Birkenwerder)
- ! S8 fährt Birkenwerder/Blankenburg <> Schöneeweide (weiter als S47 Schöneeweide <> Spindlersfeld)
- ! S9 fährt Flughafen BER <> Altglienicke und Schöneeweide <> Spandau

Grund: Instandhaltungsarbeiten

S5 10

Strausberg Nord – Strausberg – Fredersdorf

Nächte 21./22.11. (Do/Fr), 25./26.11. (Mo/Di) bis 27./28.11. (Mi/Do)

jeweils 20 Uhr bis 1:30 Uhr

kein S-Bahnverkehr: Strausberg <> Fredersdorf

Ersatzverkehr mit Bussen:

Bus S5: S Strausberg (ZOB auf dem Bahnhofsvorplatz an der Position 3) <> S Petershagen Nord

(Buswendeschleife auf dem Bahnhofsvorplatz am Bussteig 3) > S Fredersdorf/Süd (südl. Bahnhofsvorplatz an der Brückenstraße)

In der Nacht 27./28.11. (Mi/Do) von ca. 0:30 Uhr bis 2 Uhr fahren die letzten vier Busse Fredersdorf ab 0:33, 0:53, 1:13 und 1:33 Uhr auf der Strecke S Fredersdorf/Süd (südl. Bahnhofsvorplatz an der Brückenstraße) > S Petershagen Nord (Buswendeschleife auf dem Bahnhofsvorplatz am Bussteig 3) > S Strausberg (ZOB auf dem Bahnhofsvorplatz an der Position 3) > Bushaltestelle „Am Annatal“ (Halt in der Ernst-Thälmann-Straße für den S-Bf Hegermühle) > S Strausberg Stadt (Halt an der vorderen Position in der neuen Buswendeschleife im Josef-Zettler-Ring) > S Strausberg Nord (Bahnhofsvorplatz).

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:

! S5 fährt Strausberg Nord <> Strausberg (im 40-Minutentakt) und Fredersdorf <> Charlottenburg (10-Minutentakt: Mahlsdorf <> Ostbahnhof)

In der Nacht 27./28.11. (Mi/Do) entfallen von 0:30 Uhr bis 1:10 Uhr die Fahrten von Strausberg nach Strausberg Nord.

Bitte auch die Bauarbeiten zwischen Charlottenburg <> Grunewald/Olympiastadion beachten (→ Seite 21).

Grund: Bahnsteigarbeiten

S5 S7 11

Mahlsdorf / Ahrensfelde – Westkreuz

Nacht 03./04.12. (Di/Mi)
22 Uhr bis 1:30 Uhr

Taktänderung: Mahlsdorf <> Friedrichsfelde Ost S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt

Taktänderung: Ahrensfelde <> Springpfuhl S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt

Fahrplanänderung: Die S5 nach Strausberg/Strausberg Nord fährt von Westkreuz bis Mahlsdorf 10 Minuten früher, hat in Mahlsdorf 10 Minuten Aufenthalt und fährt von Mahlsdorf bis Strausberg/Strausberg Nord planmäßig. Die S7 nach Potsdam Hbf fährt von Ahrensfelde bis Lichtenberg 6 Minuten früher, hat in Lichtenberg 6 Minuten Aufenthalt und fährt von Lichtenberg bis Potsdam Hbf planmäßig.

Bahnsteigänderung: In Wuhletal fährt die S5 nach Strausberg/Strausberg Nord von Gleis 11 (Bahnsteig stadteinwärts), mit der U5 aus Richtung Berlin Hbf ankommende Fahrgäste müssen zur Weiterfahrt mit der S5 in Richtung Strausberg/Strausberg Nord den Bahnsteig wechseln (der Bahnhof ist barrierefrei). In Biesdorf fährt die S5 nach Strausberg/Strausberg Nord von Gleis 1 (Bahnsteig stadteinwärts).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

- ! S5 fährt Strausberg Nord <> Westkreuz (ohne Umsteigen in Mahlsdorf)
 - ! S7 fährt Ahrensfelde <> Potsdam Hbf (10-Minutentakt: Lichtenberg <> Westkreuz)
- Die S75 ist nicht betroffen und fährt nahezu planmäßig.
Bitte zwischen Wuhletal <> Lichtenberg <> Frankfurter Allee <> Alexanderplatz <> Berlin Hbf auch die U5 nutzen.

Grund: Weichenschleifen und Schienenfräsarbeiten

Fortsetzung auf → Seite 24

Übersicht Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Zeitraum: Donnerstag, 21.11.2024, bis Sonntag, 08.12.2024

Fortsetzung von Seite 23

S5 S75

**Mahlsdorf / Wartenberg -
Warschauer Straße**

Nacht 04./05.12. (Mi/Do)
22 Uhr bis 1:30 Uhr

kein S-Bahnverkehr: Mahlsdorf <> Friedrichs-
felde Ost

Ersatzverkehr mit Bussen:

Bus S5: S Mahlsdorf (Hönowe Straße, Posi-
tion 4) <> S Kaulsdorf (Buswendeschleife) <>
S+U-Bf Wuhletal (Altentrepptower Straße) <>
Bushaltestelle „Schloßpark Biesdorf“ (im
Blumberger Damm, Halt für S-Bf Biesdorf) <>
Bushaltestelle „Oberfeldstraße“ (in der Straße
Alt-Biesdorf, Halt für S-Bf Biesdorf) <> S Fried-
richsfelde Ost (Seddiner Straße, ggü. vom
S-Bahnhof)

Linientausch: Wartenberg <> Warschauer Stra-
ße bitte die S5 (anstatt der S75) nutzen

Fahrplanänderung: Die S5 nach Westkreuz
fährt von Friedrichsfelde Ost bis Warschauer
Straße teilweise 2 Minuten früher. Die S5 fährt
von Friedrichsfelde Ost bis Wartenberg 8 bis
10 Minuten später (gegenüber den Zeiten der
S75).

**Linienführungen der betroffenen S-Bahn-
Linien:**

S5 fährt Strausberg Nord/Strausberg <> Mahls-
dorf und Wartenberg <> Friedrichsfelde Ost <>
Westkreuz (10-Minutentakt: Springpfuhl <>
Friedrichsfelde Ost <> Warschauer Straße)

S75 fährt nicht, bitte S5 nutzen

Bitte zwischen Wuhletal <> Lichtenberg auch die
U5 nutzen.

Grund: Weichenschleifen und Schienenfräs-
arbeiten

S5 S7 S75

**Mahlsdorf / Ahrensfelde / Wartenberg -
Westkreuz**

Nacht 05./06.12. (Do/Fr)
22 Uhr bis 1:30 Uhr

Taktänderung: Mahlsdorf <> Friedrichsfelde
Ost S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt

Taktänderung: Lichtenberg <> Ostkreuz
S-Bahnverkehr nur im 6-/14-Minutentakt (stadt-
einwärts) bzw. im 8-/12-Minutentakt (stadtaus-
wärts) mit S5 und S7

Fahrplanänderung: Die S5 nach Westkreuz
fährt von Kaulsdorf bis Westkreuz 1 Minute
früher. Die S7 nach Ahrensfelde fährt von
Warschauer Straße bzw. Friedrichsfelde Ost bis
Ahrensfelde 5 Minuten später. Die S75 fährt von
Springpfuhl bis Lichtenberg 3 bis 4 Minuten
später.

Bahnsteigänderung: In Ostkreuz fahren die S5
nach Westkreuz (Ostkreuz ab 17, 37, 57) und die
S7 nach Potsdam Hbf (Ostkreuz ab 11, 31, 51)
von Gleis 4 (Bahnsteig stadtauswärts). In Ost-
kreuz beginnt/endet die S7 nach/aus Westkreuz
auf Gleis 5 (Bahnsteig stadteinwärts), zur Wei-
terfahrt in Richtung Lichtenberg ist ein Bahn-
steigwechsel erforderlich (der Bahnhof ist bar-
rierefrei).

**Linienführungen der betroffenen S-Bahn-
Linien:**

S5 fährt Strausberg Nord <> Westkreuz

S7 fährt Ahrensfelde <> Potsdam Hbf (10-Mi-
nutentakt: Ahrensfelde <> Friedrichsfelde Ost
und Ostkreuz <> Westkreuz)

S75 fährt Wartenberg <> Lichtenberg
Bitte zwischen Wuhletal <> Lichtenberg <>
Frankfurter Allee <> Alexanderplatz <> Berlin
Hbf auch die U5 nutzen.

Grund: Schienenfräsarbeiten

S9

Warschauer Straße - Grunewald

Nacht 21./22.11. (Do/Fr)
1:30 Uhr bis 4 Uhr,

Nächte 02./03.12. (Mo/Di)
bis 05./06.12. (Do/Fr)

jeweils 1:30 Uhr bis 4 Uhr

Der Zug Flughafen BER ab 0:49 Uhr nach Grune-
wald (an 1:55 Uhr) endet bereits um 1:32 Uhr in
Alexanderplatz und fällt von Alexanderplatz bis
Friedrichstraße aus.

Der Zug Flughafen BER ab 1:09 Uhr nach Fried-
richstraße (an 1:56 Uhr) endet bereits um
1:45 Uhr in Warschauer Straße und fällt von
Warschauer Straße bis Friedrichstraße aus.

Der Zug Flughafen BER ab 1:29 Uhr nach Ost-
bahnhof (an 2:08 Uhr) endet bereits um 2:05 Uhr
in Warschauer Straße und fällt von Warschauer
Straße bis Ostbahnhof aus.

Der Zug Alexanderplatz ab 3:05 Uhr nach Flug-
hafen BER (an 3:45 Uhr) beginnt erst um
3:11 Uhr in Warschauer Straße und fällt von
Alexanderplatz bis Warschauer Straße aus.

Der Zug Charlottenburg ab 3:02 Uhr nach Flug-
hafen BER (an 4:00 Uhr) beginnt erst um
3:26 Uhr in Warschauer Straße und fällt von
Charlottenburg bis Warschauer Straße aus.

Der Zug Westkreuz ab 3:12 Uhr nach Flughafen
BER (an 4:16 Uhr) beginnt erst um 3:39 Uhr in
Warschauer Straße und fällt von Westkreuz bis
Warschauer Straße aus.

Der Zug Westkreuz ab 3:32 Uhr nach Flughafen
BER (an 4:36 Uhr) beginnt erst um 3:57 Uhr in
Ostbahnhof und fällt von Westkreuz bis Ostbahn-
hof aus.

Bitte zwischen Flughafen BER <> S Schönefeld
<> S Adlershof <> S Schönevide <> S Plänter-
wald <> S Treptower Park <> U-Bf Schlesisches
Tor <> S+U-Bf Alexanderplatz/Memhardstraße
auch die Nachtbuslinie N60 nutzen.

Grund: Instandhaltung/Inspektion

Größere Bauarbeiten bei der U-Bahn

U2

Alexanderplatz - Senefelderplatz

bis 12./13.12. (Do/Fr)
jeweils in den Nächten So/Mo bis Do/Fr
von ca. 22:30 Uhr bis 1:30 Uhr

Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen:
S+U-Bf Alexanderplatz <> U-Bf Senefelder-
platz

Linienführung der betroffenen U-Bahn-Linie:

U2 fährt U-Bf Ruhleben <> S+U-Bf Alexander-
platz und U-Bf Senefelderplatz <> S+U-Bf Pan-
kow

Bitte zwischen S+U-Bf Potsdamer Platz <> S+U-
Bf Pankow auch die S2 nutzen.

Grund: Betonsanierung Gleishinterwand

U6

Kurt-Schumacher-Platz - Alt-Tegel

bis 2026

Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen:

U-Bf Kurt-Schumacher-Platz <> U-Bf Alt-Tegel

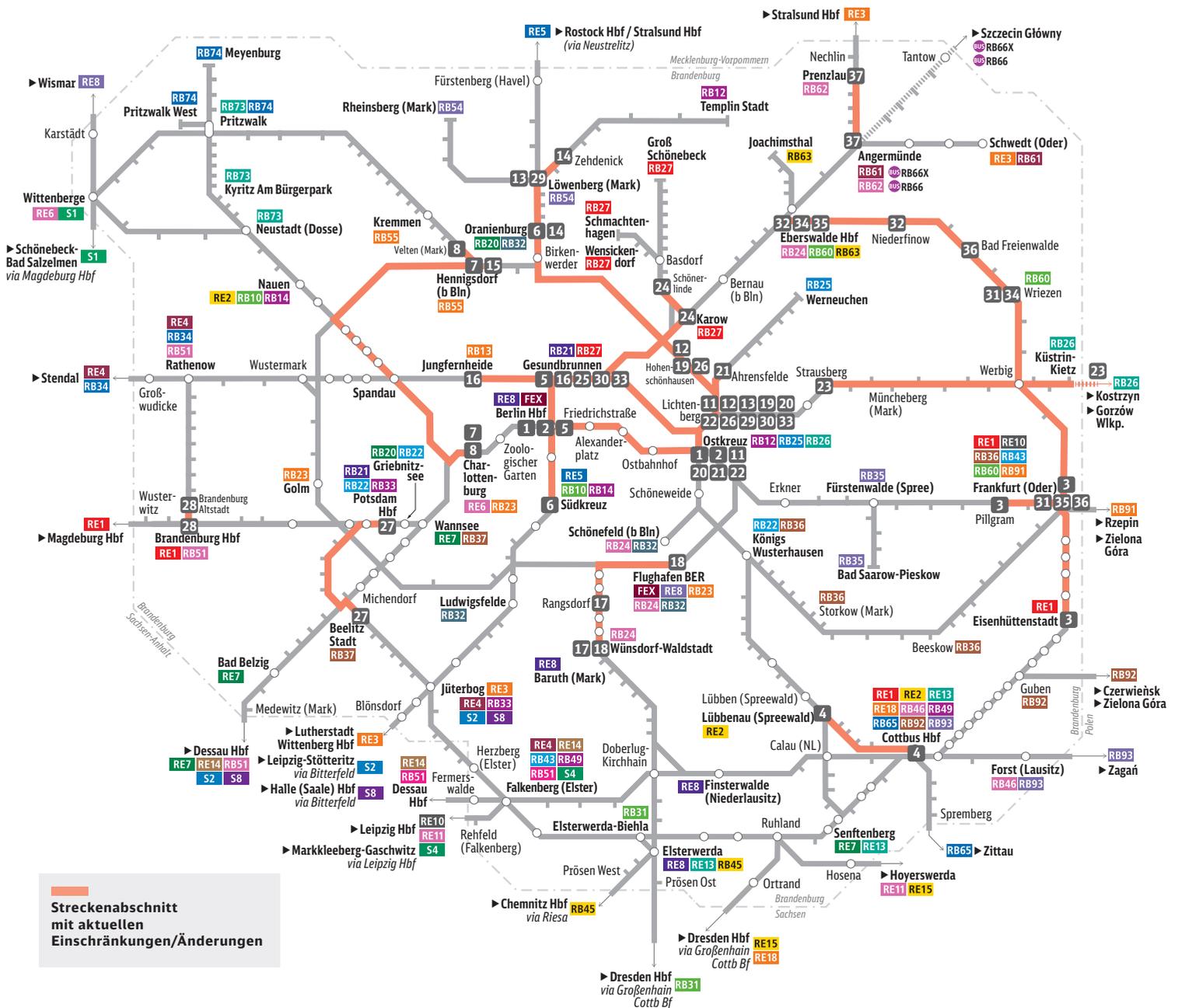
Linienführung der betroffenen U-Bahn-Linie:
U6 fährt U-Bf Alt-Mariendorf <> U-Bf Kurt-
Schumacher-Platz

Bitte zwischen S+U-Bf Friedrichstraße <> S-Bf
Tegel auch die S25 nutzen.

Grund: Erneuerung des nördlichen Strecken-
abschnittes auf der U6

Fahrplanänderungen im Bahn-Regionalverkehr

Größere Baumaßnahmen im Zeitraum: Donnerstag, 21.11.2024, bis Sonntag, 08.12.2024



- FEX (DB)**
Berlin Hbf (tief) - Bln Gesundbrunnen - Bln Ostkreuz - Bln Flughafen BER
- 22.11. (Fr) bis 14.12. (Sa)** 1
 | Ausfall zwischen Berlin-Ostkreuz und Berlin Hbf, Züge beginnen/enden in Berlin-Lichtenberg
- RE1 (ODEG)**
Magdeburg - Berlin - Frankfurt (Oder) - Eisenhüttenstadt (- Cottbus)
- Noch bis 23.11. (Sa)** 2
 | abends/nachts
 | Umleitung einzelner Züge über Berlin-Gesundbrunnen/Berlin-Lichtenberg
 | Haltausfälle im Raum Berlin

- 30.11. (Sa) + 01.12. (So)** WE 3
 | Ausfall aller Züge zwischen Pillgram und Frankfurt (Oder)
 | Ausfall einzelner Züge zwischen Frankfurt (Oder) und Eisenhüttenstadt
 | Ersatz durch Busse
- RE2 (DB)**
Nauen - Berlin - Lübbenau - Cottbus
- bis 29.11. (Fr) ca. 21 Uhr** 4
 | Ausfall zwischen Lübbenau (Spreew) und Cottbus Hbf
 | Ersatz durch Busse

- RE3 (DB)**
Stralsund / Schwedt - Berlin - Lutherstadt Wittenberg
- 22.11. (Fr) bis 14.12. (Sa)** 5
 | Ausfall zwischen Berlin-Gesundbrunnen und Berlin Hbf
 | Verstärkerzüge ab Bernau (b Bln) Umleitung von/nach Berlin-Lichtenberg
- RE5 (DB)**
Rostock / Stralsund - Neustrelitz - Berlin Südkreuz
- 22.11. (Fr) bis 14.12. (Sa)** 6

Fortsetzung auf Seite 26

Fahrplanänderungen im Bahn-Regionalverkehr

Größere Baumaßnahmen im Zeitraum: Donnerstag, 21.11.2024, bis Sonntag, 08.12.2024

Fortsetzung von Seite 25

 Ausfall zw. Oranienburg und Berlin-Südkreuz

REG (DB) Wittenberge – Neuruppin – Berlin Charlottenburg

23.11. (Sa) + 24.11. (So), WE+  7
27.11. (Mi) und 07.12. (Sa)

 Ausfall zw. Hennigsdorf (b Bln) und Berlin-Charlottenburg

28.11. (Do) und 06.12. (Fr)  8

 Ausfall zw. Velten (Mark) und Berlin-Charlottenburg

 Ersatz durch Busse

RE8 (ODEG) Wismar – Berlin – Flughafen BER und Berlin Hbf – Elsterwerda / Finsterwalde

bis 14.12. (Sa)  9

 Ausfall aller Züge zw. Wittenberge und Ludwigslust

 Ersatz durch Busse

RB10 (DB) Nauen – Berlin Südkreuz

22.11. (Fr) bis 14.12. (Sa)  10

 Ausfall zw. Nauen und Berlin-Südkreuz

RB12 (NEB) Templin Stadt – Berlin Ostkreuz

21.11. (Do) ab 20 Uhr  11

 Zugausfall zw. Ostkreuz und Lichtenberg

21.11. (Do) ab 21:30 Uhr  12

 Züge in Richtung Berlin halten nicht in Hohenschönhausen und enden bis zu 29 Minuten später in Lichtenberg

02.12. (Mo) ab 20:45 Uhr  13

 Zugausfall zw. Lichtenberg und Löwenberg

 Ersatz durch Busse und ggf. S-Bahn

03.12. (Di) ab 21 Uhr  14

 Zugausfall zw. Oranienburg und Zehdenick

 Ersatz durch Busse

RB20 (DB) Oranienburg – Potsdam-Griebnitzsee

27.11. (Mi) + 28.11. (Do)  15
und 06.12. (Fr)

 Ausfall Verkehrshalt in Hennigsdorf (b Bln)

 Ersatz durch Busse Hennigsdorf (b Bln) – Hohen Neuendorf West

RB21 (DB) Berlin Gesundbrunnen – Wustermark – Golm – Potsdam

22.11. (Sa) bis 14.12. (Sa)  16

 Ausfall zw. Berlin-Jungfernheide und Berlin-Gesundbrunnen

RB24 (DB) Eberswalde – Berlin Ostkreuz – Schönefeld (b Bln) und Flughafen BER – Zossen – Wünsdorf-Waldstadt

bis 27.11. (Mi)  17

 Ausfall zw. Rangsdorf und Wünsdorf-Waldstadt

 Ersatz durch Busse

06.12. (Fr)  18

 Ausfall einzelner Züge zw. Flughafen BER und Wünsdorf-Waldstadt

 Ersatz durch Busse

07. + 08.12. (Sa + So) WE+  19
und 11.12. (Mi)

 Umleitung: Ausfall Verkehrshalte Bln-Hohenschönhausen und Bln-Lichtenberg

RB25 (NEB) Berlin Ostkreuz – Werneuchen

21.11. (Do) ab 20 Uhr  20

 Zugausfall zw. Ostkreuz und Lichtenberg

22.11. (Fr) ab 21 Uhr  21

 Zugausfall zw. Ostkreuz und Ahrensfelde

 Ersatz durch S-Bahn

RB26 (NEB) Berlin Ostkreuz – Kostrzyn / Gorzow Wlkp.

21.11. (Do) ab 20 Uhr  22

 Zugausfall zw. Ostkreuz und Lichtenberg

29.11. (Fr) ab 19:30 Uhr  23

 Zugausfall zw. Strausberg und Kostrzyn

 Ersatz durch Busse

RB27 (NEB) Groß Schönebeck / Schmachtenhagen – Berlin-Karow / Berlin-Gesundbrunnen

Noch bis 06.12. (Fr)  24

jeweils ab 23:45 Uhr

 Zugausfall zw. Berlin-Karow und Schönerlinde

 Ersatz durch Busse über S-Bf Buch

22.11. (Fr) bis 13.12. (Fr)  25

jeweils ganztägig

 Verstärkerfahrten nach Gesundbrunnen entfallen

RB32 (DB) Oranienburg – Berlin Ostkreuz – Schönefeld (b Bln) und Flughafen BER – Ludwigsfelde

07. + 08.12. (Sa + So) WE+  26
und 11.12. (Mi)

 Umleitung/Ausfall Verkehrshalte Bln-Hohenschönhausen und Bln-Lichtenberg

RB33 (ODEG) Potsdam – Jüterbog

28.11. (Do) 20:30 Uhr  27

bis 29.11. (Fr) 5:30 Uhr

 Ausfall zw. Potsdam Hbf und Beelitz Stadt

 Ersatz durch Busse

RB51 (ODEG) Rathenow – Brandenburg

29.11. (Fr) ab 19:30 Uhr  28

 Zugausfall zw. Brandenburg-Altstadt und Brandenburg Hbf

 Ersatz durch Busse

RB54 (NEB) Rheinsberg (Mark) – Löwenberg (Mark) – Berlin-Lichtenberg

22.11. (Fr)  29

 Zug 61200 (sonst 20:26 Uhr ab Rheinsberg) fährt 4 Minuten früher ab Löwenberg und kommt 27 Minuten früher in Lichtenberg an

 Der Halt Gesundbrunnen entfällt

23.11. (Sa) bis 13.12. (Fr)  30

jeweils am Abend

 Züge halten nicht in Gesundbrunnen bzw. werden nach Lichtenberg umgeleitet, teils mit einer bis zu 27 Minuten früheren Ankunft

RB60 (NEB) Eberswalde – Frankfurt (Oder)

bis 14.12. (Sa) jeweils ganztägig  31

 Zugausfall zw. Wriezen und Frankfurt (Oder)

 Ersatz durch Busse

05.12. (Do) 20:30 Uhr  32

bis 06.12. (Fr) 4:30 Uhr

 Zugausfall zw. Eberswalde und Niederfinow

 Ersatz durch Busse

22.11. (Fr) bis 13.12. (Fr)  33

 Züge halten nicht in Gesundbrunnen und werden stattdessen nach Lichtenberg umgeleitet

26.11. (Di) 6:15 Uhr  34

bis 29.11. (Fr) 19:45 Uhr

 Zugausfall zw. Eberswalde und Wriezen

 Ersatz durch Busse

26.11. (Di) 7:30 Uhr  35

bis 30.11. (Sa) 16 Uhr

 Zugausfall zw. Eberswalde und Frankfurt (Oder)

 Ersatz durch Busse mit Umstieg in Wriezen

30.11. (Sa) 5:15 – 16:30 Uhr WE  36

 Zugausfall zw. Bad Freienwalde und Frankfurt (Oder)

 Ersatz durch Busse

RB62 (NEB) Prenzlau – Angermünde (- Eberswalde)

26.11. (Di) + 27.11. (Mi)  37

jeweils bis 6 Uhr,

29.11. (Fr) bis 13.12. (Fr)

jeweils ganztägig

 Zugausfall zwischen Angermünde und Prenzlau

 Ersatz durch Busse



Alle Informationen zu Baumaßnahmen, zu Terminänderungen und zur aktuellen Betriebsituation gibt es bei den jeweiligen Verkehrsunternehmen.

ERINNERN SIE SICH NOCH DARAN?

Interessantes aus früheren punkt 3-Ausgaben



Fotos: DB AG / Kranert (klein) / Darchingner (groß)

» Königlicher Besuch in der Panorama-S-Bahn

Der rote Teppich ist ausgerollt und die Panorama-S-Bahn steht am Ostbahnhof bereit, als Elisabeth II. auf dem Bahnsteig erscheint. An ihrer Seite Ehemann Prinz Philip. [...] Es ist Mittwoch, der 3. November, und kurz nach elf Uhr, als die Monarchin im ersten Waggon Platz nimmt – Tee, Kaffee und original britisches Gebäck auf dem extra eingebauten Tisch.

Gemütliche rote Samtsessel

Der Triebfahrzeugführer setzt den gläsernen Zug vorsichtig in Bewegung. Und während es sich die Queen im roten Samtsessel gemütlich macht, zeigt ihr der Regierende Bürgermeister Klaus Wowereit die Sehenswürdigkeiten der Stadt. «

Dieser Artikel erschien vor 20 Jahren in der punkt 3-Ausgabe vom 4. November 2004.

IMPRESSUM punkt3 | Herausgeber: punkt3 Verlag GmbH, Wertstr. 2, 10557 Berlin, Tel. 030 57795890, E-Mail: redaktion@punkt3.de, →punkt3.de | **Redaktion:** Nina Dennert, Josephine Mühlh | **Redaktionsbeirat:** Anette Schuster (S-Bahn Berlin), Sonja Gurriss (DB Regio Nordost) | **Layout/Produktion:** Ines Thomas, Carolin Semke | **Druck:** Rautenberg Media KG | Keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos.

Nächste punkt3-Ausgabe ab 5. Dezember 2024

Die DB Regio AG, Regio Nordost, erbringt Verkehrsleistungen im Schienenpersonen-nahverkehr in den Bundesländern Berlin, Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Schleswig-Holstein, Hamburg sowie bis ins Nachbarland Polen.



SERVICE VON S-BAHN BERLIN UND DB REGIO

S-Bahn Berlin

KUNDENBETREUUNG

☎ 030 297-43333
Mo-So 8.00 – 24.00 Uhr
Kontakt: sbahn.berlin/kontakt
Fax 030 297-43444

Firmenanschrift

S-Bahn Berlin GmbH
Elisabeth-Schwarzhaupt-Platz 1
10115 Berlin

ABO-SERVICE/FIRMENTICKET

☎ 030 297-43555
Mo-Fr 6.00 – 22.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 7.00 – 21.00 Uhr
E-Mail: abo@sbahn.berlin

Postanschrift

S-Bahn Berlin GmbH – Abo-Center
Postfach 90 01 13, 12401 Berlin

KUNDENBÜRO ERHÖHTES

BEFÖRDERUNGSENTGELT

Ostbahnhof (Galerie)

Am Ostbahnhof 9, 10243 Berlin
Mo-Do 8.00 – 20.00 Uhr
Fr 8.00 – 18.00 Uhr
(außer feiertags)

Postanschrift

S-Bahn Berlin GmbH/EBE
Postfach 2253, 76492 Baden-Baden
→ebe.sbahn.berlin

FUNDBÜRO

☎ 030 297-43333
→sbahn.berlin/fundservice
Rudolfstraße 1-8, 10245 Berlin
Mo, Di, Do, Fr 9.00 – 17.00 Uhr
(außer feiertags)

KUNDENZENTREN

Alexanderplatz, Friedrichstraße
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 9.00 – 18.30 Uhr
Hier sind auch DB-Fahrkarten erhältlich (DB-Agentur).

Hauptbahnhof¹

Mo-Sa 7.00 – 22.00 Uhr
So/Feiertag 8.00 – 22.00 Uhr

Lichtenberg

Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 8.30 – 17.00 Uhr

Ostbahnhof

Serviceschalter
Mo-Fr 6.00 – 22.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 7.00 – 21.00 Uhr
Verkaufsschalter
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 7.00 – 21.00 Uhr

Potsdam Hauptbahnhof

Mo-Fr 7.00 – 20.30 Uhr
Sa 8.00 – 18.30 Uhr
So/Feiertag 8.00 – 17.00 Uhr

Spandau¹

Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 8.30 – 18.00 Uhr

Zoologischer Garten¹,

Gesundbrunnen¹
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 9.00 – 18.30 Uhr

Weitere Verkaufs- und Service-einrichtungen unter →sbahn.berlin

(Änderungen vorbehalten)

DB Regio Nordost

KUNDENDIALOG DB REGIO

Fragen, Hinweise, Kritik sowie Fahrplan- und Tarifauskünfte für den Verkehrsverbund (VBB):
Babelsberger Straße 18
14473 Potsdam
E-Mail: kundendialog.berlin-brandenburg@deutschebahn.com
☎ 0331 235-6881 / -6882
Mo-Fr 6.00 – 20.00 Uhr

BERATUNG UND BUCHUNG

☎ 030 2970

DB VERTRIEB GMBH ABO-CENTER BERLIN

☎ 030 80921299
Fax 030 297-37007
E-Mail: abo-vbb@bahn.de

FUNDSERVICE-HOTLINE

☎ 030 586020909
Fax 0202 352317
E-Mail: Fundbuero.DBAG@deutschebahn.com
Mo-Sa 8.00 – 20.00 Uhr
So 10.00 – 20.00 Uhr

MOBILITÄTS-SERVICEZENTRALE

Auskunft und Fahrtnmeldung zur Beförderung von Mobilitätseingeschränkten
☎ 030 65212888
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 10.00 – 18.00 Uhr

DB-REISEZENTREN (AUSWAHL)

Berlin Gesundbrunnen
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 9.00 – 18.00 Uhr

Berlin Hauptbahnhof

Ebene -1
Mo-Fr 7.00 – 21.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 9.00 – 18.00 Uhr

Berlin Ostbahnhof

Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 9.00 – 18.00 Uhr

Berlin-Spandau

Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 9.00 – 18.00 Uhr

Berlin Südkreuz

Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 9.00 – 18.00 Uhr

Berlin Zoologischer Garten

Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 9.00 – 18.00 Uhr

Flughafen Berlin Brandenburg (BER) Terminal 1 / U1

Mo-So 9.00 – 20.00 Uhr

(Änderungen vorbehalten)

¹ im DB Reisezentrum



Alle Jahre wieder!

Der S-Bahn-Weihnachtskalender beschert Ihnen knifflige Spiele mit tollen Gewinnen.

sbahn.berlin/weihnachten

